PA sämt. HH
3. November 2023 Jahrgang 34

NEUSTÄDTER ANZEIGER

Amtsblatt der Stadt Neustadt in Sachsen
Ausgabe 22 | 2023 www.neustadt-sachsen.de/amtsblatt

Alles Gute liegt nah
NEUSTADT IN SACHSEN

Ortsteile | Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Nieder- und Oberottendorf, Polenz, Rückersdorf und Rugiswalde

Herbstimpressionen
© Jens Vogel

23. PuppenSpiel
SPEKTAKEL 2023
11 VORSTELLUNGEN:
Lustige Kaspergeschichten und beliebte Märchen für Puppenspielfreunde ab 3 Jahren
Mal- und Bastelstraße für Kreative
22. November 2023
09:30 bis 15:30 Uhr | Neustadthalle

WEIHNACHTSZEIT IST
Märchen-Zeit
Tauche ein in die faszinierende Welt der Märchen!
28. November bis 10. Dezember 2023

6
Stadt erhält Fördermittel für das Gebiet "Neustadt West" im Rahmen der Städtebau-Unterstützung

6
#KlasseArbeit mit unserer Schillerschule

11
Abfallkalender 2024 erscheint im Dezember

küchenplus
electroplus
Wir machen Ihr Leben leichter
seit 1965 in Bischofswerda
MEHNERT
Bergstraße 19a • 01877 Bischofswerda
Tel. (0 35 94) 70 61 62
www.kuechen-mehnert.de

BAUELEMENTE HELLMIG
Eigene Produktion in Sebnitz
PLANUNG • FERTIGUNG
MONTAGE
• Wintergärten
• Terrassendächer
• Haustüren
• Sonnenschutz
www.bauelemente-hellmig.de
Bauelemente-Ausstellung
Bauelemente Hellmig • Walther-Wolff-Str. 5 • 01855 Sebnitz • Tel.: 035971-57483

Rechnung per E-Mail
Nutzen Sie diesen sicheren, bequemen und effektiven Service unseres Hauses und gehen mit uns einen weiteren modernen Schritt zum papierlosen Geschäftsverkehr – der Umwelt und Ihrer wertvollen Zeit zuliebe.
Melden Sie sich einfach an!
info@wittich-herzberg.de

Große November-Polsteraktion bei Raumausstattung Spänig

Polsterarbeiten zum halben Preis

Alles aus einer Hand:
- Polsterarbeiten
- Gardinen, Dekostoffe
- Sonnenschutz, Markisen
- Tapeten, Putze, Stuck
- Malerarbeiten
- Laminat, Parkett, Kork
- PVC-, CV- und Designbeläge
- Teppichböden

JOKA November-Polsteraktion

Nur für den kurzen Zeitraum bis zum 30. November 2023 können Sie Ihre Polstermöbel, seien es Stühle, Eckbänke, Sessel, Garnituren oder historische Stücke, sehr kostengünstig durch unsere erfahrenen Polsterer aufarbeiten lassen. Auch Reparaturen werden ausgeführt. **Und so geht's:** Kommen Sie einfach in unseren Sebnitzer JOKA Wohnstore und suchen Sie sich Ihren Lieblingsmöbelstoff aus den vielfältigen Kollektionen der Marken JOKA, Höpke, JAB, Chivasso oder Backhausen aus. Bringen Sie evtl. ein Foto und ein paar Abmaße mit, sodass wir Ihnen einen Kostenvoranschlag erstellen können. Natürlich ist auch eine Beratung und ein Aufmessen durch uns, bei Ihnen zuhause, möglich. Dann bestellen wir Ihren Möbelstoff in der benötigten Menge und können meist innerhalb weniger Tage mit den Arbeiten beginnen. Sie zahlen alle Materialien und als besonderes Schnäppchen für Sie, nur innerhalb dieser Polsteraktion, für alle anfallenden Arbeitslöhne, sei es für Abholung und Lieferung sowie der Polsterarbeit in der Werkstatt, nur den halben Preis. Sie sehen, das ist die Möglichkeit, Ihre Polstermöbel in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Für die gelungene Umsetzung stehen unsere Polsterer mit vielen Jahren Berufserfahrung. Denn erst in Verbindung mit einer handwerklich erstklassigen Verarbeitung entfalten unsere Möbelstoffe von JOKA ihre ganze Qualität und Schönheit auf Ihren Polsterstücken.

Bestellungen von Polsterarbeiten für diese Aktion nehmen wir bis 30. November 2023 entgegen. Eine Ausführung kann nach Absprache auch später erfolgen.

Vollkommenheit erleben

Für manche ist das Beste gerade gut genug! Und wer nach dieser Perfektion strebt, für den kann es nur das Gefühl geben. Vollkommenheit erlebbar zu machen ist das, was uns täglich antreibt und was in jedem JOKA-Produkt fühlbar wird. Denn Produkte der Marke JOKA stehen für hochwertige Materialien, perfekte Verarbeitung und einzigartiges Design. Vollkommenheit wird auch im Sebnitzer Wohnstore unter dem Motto

„Alles aus einer Hand"

erlebbar. Wir helfen Ihnen gern bei der kompetenten Planung und Ausführung Ihrer kompletten Wohnausstattung. Neben Polsterarbeiten führen wir auch Maler- und Tapezierarbeiten, Bodenverlegerarbeiten mit Laminat, Parkett, Teppichboden, Linoleum und PVC-Design-Belägen für Sie aus. Wir bieten aber auch perfekte Sonnen- und Sichtschutzlösungen an. Selbstverständlich beraten wir Sie auch zuhause und unterbreiten Ihnen ein Angebot.

Meisterbetrieb in Sebnitz seit 1947
spänig
RAUMAUSSTATTUNG
JOKA FACHBERATER
• Sonnenschutz
• Bodenbeläge
• Gardinen
• Polsterei
• Maler
Schandauer Straße 5 · 01855 Sebnitz
Tel.: 035 971 - 52 167 · www.spaenig.de
Raumausstattung / Lederwaren Spänig

ÖFFNUNGSZEITEN UND TERMINE

RATHAUS

Dienstag/Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde
donnerstags, nach telefonischer Anmeldung unter 569201

Rathaus (Fax 03596 569280)

Hauptamt	03596 569202
Amt Finanzen (Stadtkasse)	03596 569222
Meldeamt	03596 569233/237
Standesamt	03596 569234
Ordnungsamt	03596 569230
Amt Stadtentwicklung/Bauwesen	03596 569260

www.neustadt-sachsen.de
E-Mail: stadtverwaltung@neustadt-sachsen.de

Ordnungsamt - Städtischer Bauhof
Berthelsdorfer Str. 41, Montag - Freitag von 07:00 - 09:00 Uhr
Tel. 502247, Fax 602581
E-Mail: bauhof@neustadt-sachsen.de

Nächste Sitzungstermine

Technischer Ausschuss	07.11.2023
Verwaltungsausschuss	09.11.2023
Stadtrat	23.11.2023

Die Tagesordnungen werden durch Aushang, im Internet und im Neustädter Amtsblatt bekannt gegeben.

SOZIALES Rathaus, Markt 1 03596 569231

Informationen zu den Sprechstunden im Bürgerbüro (Markt 24) erhalten Sie unter o. g. Telefonnummer bzw. per E-Mail unter soziales@neustadt-sachsen.de. Eine Übersicht der sozialen Beratungsstellen finden Sie unter www.neustadt-sachsen.de

FRIEDENSRICHTER

07.12.2023 sowie nach tel. Vereinbarung ab 17:00 Uhr unter 0170 7310947, Schriftverkehr an Schiedsstelle der Stadt Neustadt in Sachsen, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen
E-Mail: friedensrichter@neustadt-sachsen.de

STADTBIBLIOTHEK

Goethestraße 2 03596 604170

Krankheitsbedingt kann es zu Veränderungen der Öffnungszeiten kommen. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch auf der Homepage der Stadt und auf unseren WEB-OPAC.
Zur Information über den Medienbestand und für Vorbestellungen können Sie den Online-Ausleihservice unter https://neustadt.bbopac.de nutzen.

STADTMUSEUM

Anfragen unter 03596 505506
bzw. per E-Mail stadtmuseum@neustadt-sachsen.de

STADTMANAGEMENT

Bahnhofstraße 3 03596 5096488
bzw. unter stadtmanagement@neustadt-sachsen.de

TOURISMUS-SERVICEZENTRUM

Johann-Sebastian-Bach-Straße 15 03596 501516

Montag/Dienstag und Freitag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
Sonnabend 09:00 - 11:00 Uhr
touristinfo@neustadthalle.de, www.touristinfo-neustadt.de

POLIZEI

01855 Sebnitz, Finkenbergstraße 13a 035971 850

WÄSCHEMANGEL

Langburkersdorf/Hofmühle unter Tel. 03596 502645
Anmeldung/Wäscheannahme Dienstag 10:00 - 14:00 Uhr
Niederottendorf unter Tel. 0160 8699854 oder 03596 604590

WERTSTOFFHOF

Werner-von-Siemens-Straße 20 0351 40404567
Montag/Mittwoch/Freitag 13:00 - 18:00 Uhr
und Sonnabend 08:00 - 12:00 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENSTE

(ohne Gewähr)

Bundeseinheitliche kostenlose Rufnummer
für den kassenärztlichen Notdienst 116117
Rettungsleitstelle Dresden 0351 501210

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

von 09:00 bis 11:00 Uhr, in dringenden Fällen außerhalb der Sprechzeiten über den ärztlichen Bereitschaftsdienst

04./05.11.2023
Dr. Trobisch 035975 81319
01848 Hohnstein, Rathausstraße 3

11./12.11.2023
Dr. Haupt 03501 588066
01847 Lohmen, Basteistraße 19

APOTHEKEN-NOTBEREITSCHAFT

Zusätzlich sind u. g. Apotheken von 08:00 Uhr morgens bis 08:00 Uhr morgens des Folgetages dienstbereit, Infos unter Tel. 0351 501210 bzw. www.apotheken.de oder www.aponet.de.

05.11.2023
Apotheke Demitz-Thumitz 03594 713125
01877 Demitz-Thumitz
Hauptstraße 45

12.11.2023
Sonnen-Apotheke Bischofswerda 03594 779010
01877 Bischofswerda
Carl-Maria-von-Weber-Str. 2

HAVARIE-BEREITSCHAFT

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH (Abwasser)

Neustadt	03596 501434	0175 5215749
Sebnitz	035971 56775	0175 1672878

Wohnungsbau- und Wärmeversorgungsgesellschaft Neustadt in Sachsen mbH (WWGN) und Technische Dienste Neustadt GmbH (TDN)
Obergraben 1 Notruf 0172 6300798

ENSO-Störungsrufnummern
Erdgas 0351 50178880 Strom 0351 50178881
ENSO-Servicenummer 0800 6686868
service@enso.de, www.enso.de

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV) 035023 51610

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

unter www.landratsamt-pirna.de oder www.tierarzt-stolpen.de
Kleintier-Notfallservice nach tel. Anmeldung unter 035973 2830 (wochentags 08:00 - 21:00 Uhr, samstags 08:00 - 17:00 Uhr)

AMTLICHES

Aus der Stadtratssitzung Oktober

In der 52. Sitzung des Stadtrates am 18. Oktober 2023 wurden folgende Beschlüsse gefasst

SR-23-348
Bestätigung des Entwurfes der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Stadt Neustadt in Sachsen
Dem Abwägungsvorschlag und der Berücksichtigung der Stellungnahmen im Entwurf gemäß Tabelle „Abwägung der Stellungnahmen der Öffentlichkeit, Träger öffentlicher Belange, Behörden und Nachbargemeinden“ vom 11. September 2023 wird zugestimmt. Der Entwurf der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Stadt Neustadt in Sachsen bestehend aus der Planzeichnung, Blatt 1 und 2, der Begründung sowie dem Umweltbericht in der Fassung vom 11. September 2023 wird bestätigt. Der Entwurf der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes ist nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit für die Dauer eines Monats auszulegen. Die berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind von der öffentlichen Auslegung nach § 4 Abs. 1 BauGB zu unterrichten und zur Äußerung aufzufordern.

SR-23-347
Gewährung eines Zuschusses an den SSV Neustadt/Sachsen e. V. zur Sicherstellung des Eigenmittelanteils für die Maßnahme „Sanierung Heizungsanlage“ im Objekt Seifenweg 4, in Neustadt in Sachsen
Dem SSV Neustadt/Sachsen e. V. wird zur Sicherung des Eigenmittelanteils für die Maßnahme „Sanierung Heizungsanlage“ im Objekt Seifenweg 4, in Neustadt in Sachsen, ein Zuschuss in Höhe von 22.478,66 EUR gewährt.

SR-23-343
Haushalterische Einordnung und Vergabe von Lieferleistungen eines Mannschaftstransportwagens für die Ortsfeuerwehr Neustadt in Sachsen
Die Zuschlagserteilung für die Lieferleistung eines Mannschaftstransportwagens für die Ortsfeuerwehr Neustadt in Sachsen an die Firma Autohaus Angermann, Bischofswerdaer Straße 37 d, 01844 Neustadt in Sachsen, wird bestätigt. Die Auftragssumme für die Lieferleistung beträgt 69.344,71 EUR inkl. 19 % MwSt. Für Beklebung, Komplettsatz Winterreifen und Funkgerätetechnik werden zusätzlich 4.655,29 EUR inkl. 19 % MwSt. benötigt.

SR-23-349
Vergabe von Lieferleistungen eines Mannschaftstransportwagens für die Ortsfeuerwehr Krumhermsdorf
Die Zuschlagserteilung für die Lieferleistung eines Mannschaftstransportwagens für die Ortsfeuerwehr Krumhermsdorf an die Firma Autohaus Angermann, Bischofswerdaer Straße 37 d, 01844 Neustadt in Sachsen wird bestätigt. Die Auftragssumme für die Lieferleistung beträgt 69.344,71 EUR inkl. 19 % MwSt. Für Beklebung und Funktechnik werden im Jahr 2023 zusätzlich Auszahlungen in Höhe von 4.655,29 EUR benötigt.

SR-23-344
Übernahme der Trägerschaft und Betreibung für die Errichtung eines Bestattungswaldes
Der Stadtrat hat die Trägerschaft der Stadt Neustadt in Sachsen für die Errichtung des geplanten Bestattungswaldes auf den Flurstücken 1291/1, 1318/1, 1085/1, 1085/2 (als Erweiterungsoption) und 1319 (als Erweiterungsoption) der Stadt Neustadt in Sachsen abgelehnt.

SR-23-309
Umsetzung des Beschlusses SR-18-344 „Antrag der Fraktion ‚Neustädter für Neustadt‘ zur Errichtung eines Bestattungswaldes in Neustadt“ - Abschluss eines Tauschvertrages über die Flurstücke Nr. 1085/1 und 1085/2 der Gemarkung Langburkersdorf gegen eine Teilfläche des Flurstückes Nr. 304/1 der Gemarkung Krumhermsdorf
Der Stadtrat hat die Bevollmächtigung des Bürgermeisters zur Umsetzung des Stadtratsbeschlusses SR-18-344 vom 24. Januar 2018 zur Errichtung eines Bestattungswaldes in Neustadt in Sachsen, dass alle erforderlichen Maßnahmen zum Abschluss eines Tauschvertrages hinsichtlich des Erwerbs der Flurstücke Nr. 1085/1 und 1085/2 der Gemarkung Langburkersdorf mit einer Größe von 21.630 qm bzw. 4.770 qm durch die Stadt Neustadt in Sachsen sowie die Veräußerung einer Teilfläche des Flurstückes Nr. 304/1 der Gemarkung Krumhermsdorf mit einer Größe von ca. 50.213 qm an den Freistaat Sachsen, vertreten durch den Staatsbetrieb Sachsenforst, eingeleitet werden, abgelehnt.

SR-23-345
Abwägung über die Hinweise und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 46 „Erweiterung Gewerbegebiet Am Fuchsberg“ im Ortsteil Berthelsdorf in Neustadt in Sachsen
Über die Abwägungsvorschläge gemäß SR-23-345, Ziffern 2.1. bis 2.17 zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 46 „Erweiterung Gewerbegebiet Am Fuchsberg“ im Ortsteil Berthelsdorf der Stadt Neustadt in Sachsen ist einzeln zu entscheiden und das Ergebnis im Punkt 4 der Anlage zu dokumentieren. Die Träger öffentlicher Belange und Bürger, über deren Anregungen und Hinweise entschieden wurde, sind nach § 3 Abs. 2 Satz 4 Baugesetzbuch über das Ergebnis zu unterrichten. Die sich aus der Abwägung ergebenden Änderungen sind in die Satzung des Bebauungsplanes einzuarbeiten.

SR-23-346
Satzung des Bebauungsplanes Nr. 46 „Erweiterung Gewerbegebiet Am Fuchsberg“ im Ortsteil Berthelsdorf in Neustadt in Sachsen
Der Bebauungsplan Nr. 46 „Erweiterung Gewerbegebiet Am Fuchsberg“ im Ortsteil Berthelsdorf in Neustadt in Sachsen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Textlichen Festsetzungen (Teil B1), in der Fassung vom 18. Oktober 2021, mit redaktionellen Änderungen vom 24. August 2023 wird als Satzung beschlossen. Die Begründung (Teil B2) in der Fassung vom 18. Oktober 2021, mit redaktionellen Änderungen vom 24. August 2023 und der Umweltbericht (Teil C), in der Fassung vom 18. Oktober 2021, mit redaktionellen Änderungen vom 24. August 2023 werden gebilligt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Genehmigung der Satzung bei der höheren Verwaltungsbehörde, dem Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, zu beantragen. Die Genehmigung ist anschließend ortsüblich bekannt zu machen.

Bekanntmachung der Stadt Neustadt in Sachsen

Veröffentlichung im Internet und öffentliche Auslegung des Entwurfes der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Stadt Neustadt in Sachsen

Der Stadtrat der Stadt Neustadt in Sachsen hat in öffentlicher Sitzung am 18.10.2023 den Entwurf der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Stadt Neustadt in Sachsen bestätigt und die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschlossen. Der Entwurf der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Stadt Neustadt in Sachsen besteht aus der Planzeichnung Blatt 1 und 2, der Begründung und dem Umweltbericht jeweils in der Fassung vom 11.09.2023.
Die Veröffentlichung im Internet finden Sie unter: https://www.neustadt-sachsen.de/buergerservice/bekanntmachungen.php und die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes erfolgt zu jedermanns Einsicht und Erörterung in der Zeit vom

13.11.2023 bis 21.12.2023

in der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen, Markt 24, Sachgebiet Stadtentwicklung, Zimmer 2, während folgenden Zeiten

montags
09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
dienstags/donnerstags
09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
mittwochs/freitags
09:00 - 12:00 Uhr.

Darüber hinaus liegen folgende umweltbezogene Informationen zur Einsichtnahme vor:
- Umweltbericht zur Gesamtfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Stadt Neustadt in Sachsen, Dr. Braun & Barth, Bürogemeinschaft freier Architekten, Tharandter Straße 39, 01159 Dresden vom 11.09.2023 - mit der Bestandsbeschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen sowie der Darstellung der Umweltauswirkungen bei der Neuausweisung von Flächennutzungen.

Die kompletten Planungsunterlagen werden auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/neustadt-sachsen/startseite zur Einsichtnahme innerhalb des genannten Zeitraumes veröffentlicht. Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Entwurf des Flächennutzungsplanes abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden an die E-Mail bauamt@neustadt-sachsen.de oder per Fax unter 03596 569280. Sie können jedoch auch bei der Stadt Neustadt in Sachsen, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen, bei Bedarf schriftlich eingereicht oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.
Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Datenschutzinformation:
Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage § 3 Baugesetzbuch in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e Datenschutz-Grundverordnung und dem Sächsischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem Baugesetzbuch und nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung“, welches mit ausliegt.

Neustadt in Sachsen, 19.09.2023

Mühle
Bürgermeister

Instandsetzung Ehrenberger Weg im Ortsteil Krumhermsdorf

Der Ehrenberger Weg im Ortsteil Krumhermsdorf zwischen der Straße Neuhäuser und der Kreisstraße nach Ehrenberg soll in der vorhandenen Breite auf einer Länge von 450 Meter instandgesetzt werden. Dazu wird die Asphaltfahrbahn komplett gefräst, verdichtet und eine neue Asphalttrag- und -deckschicht eingebaut. Außerdem werden drei Durchlässe erneuert und zwei Ausweichstellen angelegt.
Nach der öffentlichen Ausschreibung und der Auswertung der Angebote hat die Firma BISTRA Bau GmbH & Co. KG, Schmölln-Putzkau, den Zuschlag erhalten.
Mit den Arbeiten wird am 8. November 2023 begonnen. Dazu muss der Abschnitt für den Verkehr voll gesperrt werden. Bis Ende November 2023 sollen die Arbeiten abgeschlossen werden.

Öffnungszeiten der Meldebehörde ab Mitte Dezember 2023

Ab 14. Dezember 2023 erfolgt die Umstellung auf eine neue Software im Bereich der Meldebehörde.
Das wird ein größerer Prozess und nimmt viel Zeit in Anspruch. Aufgrund dieser Umstellung kann die notwendige Technik nicht genutzt werden und die Meldebehörde bleibt vom 14. bis einschließlich 22. Dezember 2023 geschlossen.
Nach dem Weihnachtsfest haben wir wie folgt für Sie geöffnet:
Mittwoch, 27. Dezember 2023, von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr sowie
Donnerstag, 28. Dezember 2023 von 09:00 Uhr - 16:00 Uhr.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ordnungsamt

Information der Stadtkasse

Sehr geehrte Steuerzahler,

am 15. November 2023 werden für alle Vierteljahreszahler die **Gewerbesteuer und Grundsteuer** zur Zahlung fällig.
Diejenigen Steuerzahler der Stadt Neustadt in Sachsen und Ortsteile Berthelsdorf, Krumhermsdorf, Langburkersdorf, Niederottendorf, Oberottendorf, Polenz, Rugiswalde und Rückersdorf, die noch nicht am vorteilhaften SEPA-Basis-Lastschriftverfahren teilnehmen, bitten wir, die fällige Steuer unter Angabe des Kassenzeichens auf das Konto der Stadt Neustadt in Sachsen bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden:
IBAN: DE74 8505 0300 3000 0533 78
SWIFT-BIC: OSDDDE81XXX
oder in der Stadtkasse Neustadt in Sachsen, Markt 1, Zimmer 1 a, 01844 Neustadt in Sachsen zu den allgemeinen Sprechzeiten unter Beachtung der gültigen Zugangsregeln einzuzahlen.

Hinweis:
Die Erklärung zur Teilnahme am SEPA-Basis-Lastschriftverfahren kann jederzeit auf Vordruck erfolgen.
Das entsprechende Formular finden Sie auch im Internet unter **www.neustadt-sachsen.de**.

An alle Vereine und Veranstalter!

Veranstaltungskalender 2024

Für die Erstellung des Veranstaltungskalenders 2024 bitten wir, die von Ihnen geplanten öffentlichen Veranstaltungen bis zum **30. November 2023** bei der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen zu melden (per Post an Sachgebiet Kultur und Sport, Markt 1, 01844 Neustadt in Sachsen, per E-Mail an sport.vereine@neustadt-sachsen.de).

Alle öffentlichen Veranstaltungen, auch von privaten Organisatoren, können uns jederzeit mitgeteilt werden. Diese veröffentlichen wir dann aktuell im jeweiligen Monatsüberblick. Sie erscheinen ebenfalls im Veranstaltungskalender auf der Internetseite der Stadt Neustadt in Sachsen.
Diesbezüglich verweisen wir noch einmal, dass wir über evtl. Änderungen, Ausfall u. a. auch in Kenntnis gesetzt werden müssen.

Sachgebiet Kultur und Sport

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 17. November 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Mittwoch, der 8. November 2023

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Freitag, der 10. November 2023, 9.00 Uhr

Einladung zur 145. Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz

Am **Mittwoch, dem 15. November 2023, 10:00 Uhr,** findet die nächste Versammlung des Abwasserzweckverbandes Sebnitz in der Stadtverwaltung Sebnitz, Rathaus, Kirchstr. 5, 01855 Sebnitz, mit folgender Tagesordnung statt:

- Beratung und Beschluss zur Bestätigung von außer- und überplanmäßigen Auszahlungen des Wirtschaftsjahres 2023
- Beratung und Beschluss zur Neufassung der Richtlinie über die Stundung von Abwasserbeiträgen für eigengenutzte Wohngrundstücke
- Beratung und Beschluss zu Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung des AZV Sebnitz für das Wirtschaftsjahr 2024
- Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung 2024 des AZV Sebnitz
- Informationen, Fragen und Anregungen

Kretzschmar, Verbandsvorsitzender

Ende der amtlichen Bekanntmachungen ----------

AUS DEM STADTLEBEN

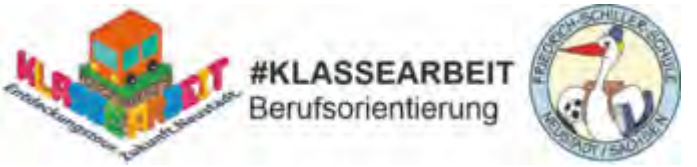
Neustadt in Sachsen erhält Fördermittel vom Bund und dem Freistaat im Rahmen der Städtebau-Unterstützung

Die Stadt Neustadt in Sachsen wurde mit der städtebaulichen Gesamtmaßnahme „Neustadt West“ in das Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ aufgenommen. Dabei handelt es sich um das Gebiet Friedrich-Engels-/Heinrich-Heine-/Maxim-Gorki-Straße. Bis 2038 kann unsere Stadt mit Städtebaufördermitteln von insgesamt 4,47 Millionen EUR rechnen, davon im Jahr 2024 mit 856 TEUR. Die Mittel werden unter anderem zur Modernisierung der Plattenbauweise, die Anpassung des Wohnungsbestandes, die Umgestaltung von Straßen und Fußwegen sowie die Neugestaltung des Skaterparks und des Bolzplatzes eingesetzt werden. Ziel des Vorhabens ist es, das Wohnumfeld in dem Gebiet für Familien attraktiver zu gestalten.

Blick auf das Gebiet Neustadt West, Foto: Enrico Bartsch

Am 20. Oktober 2023 fand in Lommatzsch die offizielle Fördermittelbescheidübergabe statt, bei der Staatsminister Thomas Schmidt den Bescheid an 14 anwesende Städte und Gemeinden, die in diesem Jahr neu in die Städtebauförderung aufgenommen wurden, persönlich übergab. So nahm der Leiter des Amtes für Stadtentwicklung und Bauwesen Michael Schmidt den Bescheid für das Gebiet „Neustadt West“ gern entgegen.
Insgesamt 112 Städte und Gemeinden profitieren von diesen insgesamt 145,5 Millionen EUR, die zur Hälfte vom Bund sowie aus dem vom Sächsischen Landtag beschlossenen Landeshaushalt kommen. Sie stehen den Kommunen anteilig bis zum Ende des Jahres 2027 für Investitionen zum Erhalt und Verbesserung ihrer städtebaulichen Infrastruktur zur Verfügung. Mit den Investitionshilfen können in ganz Sachsen aktuell 168 städtebauliche Gesamtmaßnahmen, teilweise mehrere in einem Ort, unterstützt werden.

Zur Fördermittelübergabe, Staatsminister Thomas Schmidt (6. v. l.) gemeinsam mit den Bürgermeistern und Vertretern der Städte und Gemeinden, so auch Amtsleiter Michael Schmidt (3. v. r.), Foto: SMR/Ziehm



Berufsorientierungsprojekt #KlasseArbeit 2.0 mit der Friedrich-Schiller-Oberschule

Zum zweiten Mal startete in den vergangenen Wochen das Berufsorientierungsprojekt, bei dem sich der ASB Neustadt, die beiden Unternehmen Capron und Gerodur sowie die Stadtverwaltung als Arbeitgeber Schülern der 9. Klasse unserer Friedrich-Schiller-Schule vorstellten, um sie für ein Praktikum bzw. eine spätere Ausbildung hier in Neustadt in Sachsen zu begeistern.
Wir hoffen, dass dieses Projekt bei den Schülerinnen und Schülern gut angekommen ist. Eine Fortsetzung wird es seitens aller Beteiligten im Schuljahr 2024/2025 geben.
Bei uns in der Stadtverwaltung gab es neben der Vorstellung der Ausbildungsberufe anschließend eine umfangreiche Vorstellung des Städtischen Bauhofs vor Ort. Abschließend teilten Cornelia Schmidt und Svenja Forgber als Verantwortliche für das Berufsorientierungsprojekt mit, dass die Schülerinnen und Schüler sehr interessiert waren und ein Großteil ihren beruflichen Werdegang und damit die Wahl für das nächste Praktikum bereits für sich entschieden hat. Dieses Projekt war eine sehr schöne Erfahrung für uns, die jungen Leute und ihre beruflichen Interessen kennenzulernen.

Zum Berufsorientierungsprojekt im Städtischen Bauhof

Die drei weiteren beteiligten Unternehmen und zwei Schülerinnen der Friedrich-Schiller-Oberschule gaben uns dazu folgendes Resümee:

ASB Ortsverband Neustadt/Sachsen e. V.

„Weißt du eigentlich, was für umfangreiche Leistungen sich hinter den drei Buchstaben ASB verstecken?“ Mit dieser Eingangsfrage starteten wir in die vier Projekttage „#KlasseArbeit 2.0“ mit den 9. Klassen der Friedrich-Schiller-Oberschule.
Innerhalb der eineinhalb Stunden wurden die Schüler beim ASB Neustadt sehr praktisch mitgenommen. Nach einer kurzen Firmenvorstellung wurden zwei Kleingruppen gebildet. Während eine Gruppe eine Führung im Seniorenpflegeheim „An den Linden“ erhielt und sich z. B. eine Pflegebadewanne näher anschauen oder sich an einem Patientenhebelifter selbst ausprobieren konnte bzw. mit einzelnen Bewohnern ins Gespräch kam, konnte die andere Gruppe an verschiedenen Stationen selbst Hand anlegen.
Sie durften selbst erfahren, wie es sich anfühlt, wenn man alt ist. Mit Hilfe des Alterssimulationsanzuges wurden u. a. die Sinne (Sehen, Hören, Fühlen) und der Bewegungsapparat eingeschränkt. In einem Pflegebett wurde den Schülern gezeigt, wie sie fachgerecht gedreht oder aufgesetzt werden. Weiterhin konnten die Schüler bei sich selbst den Blutzuckerwert bestimmen. Wer sich nicht traute, dem standen mindestens 10 Finger von den Erwachsenen zur Verfügung. Eine weitere Station war das Hören des Herzschlages mit einem Stethoskop. Die Schüler waren erstaunt, wie toll sich das anhörte. An der letzten Station war ein Simulationsarm fürs Blut abnehmen aufgebaut. Es gab mutige Schüler, die sich an dem Arm ausprobierten und erfolgreich Blut abnahmen. Im Anschluss wurden die Gruppen getauscht.
Die Eingangsfrage „Weißt du eigentlich, was für umfangreiche Leistungen sich hinter den drei Buchstaben ASB verstecken?“ konnten am Ende alle Schüler und Schülerinnen erfolgreich beantworten.

Schülerinnen und Schüler beim praktischen Einsatz an verschiedenen Stationen, Foto: ASB

Gerodur MPM Kunststoffverarbeitung GmbH & Co. KG

Auch bei uns gab es für die Schüler zuerst eine kurze theoretische Einführung in unser Unternehmen, welches wir danach bei einem ausführlichen Rundgang auch praktisch vorstellten. Alle waren sehr interessiert und wir hoffen natürlich, den Schülern einen guten Einblick gegeben zu haben. Besonders die selbstfahrenden Stapler (fahrerlose Transportsysteme) sowie unsere schöne neue Kantine sorgten für staunende Augen.
Wir bedanken uns für die reibungslose Organisation und bei allen Sponsoren.

In der Produktionshalle bei Gerodur, Foto: Gerodur

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir den einen oder anderen wieder bei uns begrüßen dürfen - vielleicht zur Ferienarbeit oder in Form einer Ausbildung.

Blick auf das Außengelände, Foto: Gerodur

Capron GmbH

Im September und Oktober dieses Jahres hatten die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen der Friedrich-Schiller-Schule in Neustadt die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen von CAPRON zu werfen. So waren die Jugendlichen in der Reisemobilfabrik zu Besuch und konnten sich bei einem Werksrundgang live anschauen, wie auf zwei Montagereihen die Reisemobile der Marken Sunlight und Carado hergestellt werden. In der Lehrwerkstatt sind die Schülerinnen und Schüler selbst tätig geworden - mit Schraubzwinge & Co. wurde ein Klemmbrett, gespickt mit den wichtigsten Informationen zu den Ausbildungsberufen bei CAPRON, angefertigt.
Es war uns eine Freude die jungen Leute kennenzulernen und ihnen einen Einblick in unseren Arbeitsalltag geben zu können. Vielen Dank an alle, die das Projekt möglich gemacht und unterstützt haben.

Selbst hergestelltes Klemmbrett, Fotos: Capron GmbH

Projekttag #KlasseArbeit - aus Sicht zweier Schülerinnen

Im September/Oktober 2023 fanden in unserer Klassenstufe 9 der Friedrich-Schiller-Oberschule Neustadt die Projekttage #KlasseArbeit statt. Jede Klasse wurde in jeweils vier Gruppen aufgeteilt und durften die Unternehmen Gerodur, Capron, ASB und die Stadtverwaltung Neustadt kennenlernen. Der Wunsch der Unternehmen war es, dass wir als Nachwuchs in der Region bleiben, da wir auch hier einen Beruf oder eine Ausbildung finden können. Ein weiteres Anliegen der Betriebe lag außerdem darin, unser Interesse für ein Praktikum oder für eine freiwillige Ferienarbeit zu wecken. Bei Gerodur wurden wir mit kostenloser Cola, Fanta, Sprite und sogar mit Kaffee begrüßt. Wir hatten einen tollen Rundgang mit einem Mitarbeiter, welcher uns die Herstellung von Rohren gezeigt hat. Dies war sehr vielseitig,
z. B. durften wir einen Hula-Hoop-Reifen aus einem dünnen Rohr schweißen und diesen anschließend mitnehmen. Bei Capron sind wir am Anfang durch die verschiedenen Hallen gegangen, wo uns die Produktion von Materialien für den Wohnmobilbau bis hin zu den fertigen Wohnmobilen gezeigt wurde. Später durfte jeder ein Klemmbrett selbst zusammenbauen. Als nächstes waren wir noch beim ASB. Erst haben wir das Altersheim besichtigt und danach durften wir verschiedene Dinge ausprobieren. Beispielsweise gab es einen Alterssimulationsanzug, mit welchem man erfahren konnte, wie wir uns vermutlich in 60 Jahren fühlen werden.
Das war für alle eine coole Erfahrung. Als letztes sind wir zur Stadtverwaltung gefahren. Dort wurden wir sogar von unserem Bürgermeister Peter Mühle persönlich begrüßt. Anschließend haben wir uns noch ein selbst erstelltes Video von zwei Azubis angeschaut. Wir haben in jedem Betrieb kleine Give Aways bekommen, was wir sehr toll fanden. Sogar ein paar Badeschlappen von Gerodur waren dabei. Im Großen und Ganzen war es ein sehr spannender Tag und am Ende gab es sogar noch ein leckeres Mittagessen von Alex Bistro.

Joelina Eisold und Sanja Dathe, Schülerinnen der Klasse 9c

Danke an alle Beteiligten und Sponsoren

Auch die zweite Runde des Berufsorientierungsprojektes war ein voller Erfolg und wir freuen uns schon auf #KlasseArbeit 3.0 im neuen Schuljahr 2024/2025. Ein großes Dankeschön geht hiermit noch einmal an alle Beteiligten für die reibungslose Organisation, an die Sponsoren, die Wirtschaftsinitiative Sächsische Schweiz e. V. und detecto Werbetechnik sowie an Alex Bistro für die kulinarische Versorgung.

#KlasseArbeit
Entdeckungstour.Zukunft.Neustadt.Fortsetzung

Kurt Dietel für Sächsischen Bürgerpreis nominiert

Am 17. Oktober 2023 wurde in der Dresdner Frauenkirche zum dreizehnten Mal der Sächsische Bürgerpreis verliehen. Gemeinsam mit der Stiftung Frauenkirche Dresden und der Kulturstiftung Dresden der Commerzbank würdigte der Freistaat Sachsen Vereine, Initiativen, Institutionen oder Einzelpersonen, die mit ihrem herausragenden Einsatz die Demokratie mit Leben erfüllen, anderen Menschen helfen und sich für die Umwelt, Brauchtum, Traditionen und eine lebendige Gesellschaft einsetzen. Stellvertretend für die zahlreichen Menschen, die sich in Sachsen ehrenamtlich engagieren, zeichneten die Stifter des Preises in insgesamt fünf Kategorien Personen oder Initiativen aus. In jeder Kategorie wurden 5.000 Euro von den Stiftern bereitgestellt. Die Vorschläge zur Nominierung reichten die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bei den jeweiligen Landräten ein. Auch kirchliche Stellen waren vorschlagsberechtigt. Daraufhin wählte eine unabhängige Jury die Preisträger aus.

In der Kategorie „Schöpfung bewahren - Natur schützen“ wurde der Neustädter Kurt Dietel (im Bild rechts mit Bürgermeister Peter Mühle, Foto: privat) durch den Bürgermeister vorgeschlagen. Der 92-jährige Kurt Dietel engagiert sich seit über 60 Jahren ehrenamtlich für den Naturschutz und seit 1985 auch im Nationalpark Sächsische Schweiz für den Artenschutz und die Erhaltung der Naturdenkmäler.
Auch in unserer Stadt hat er sich über viele Jahre als Mitglied der ehemaligen Baumschutzkommission, bei Vorträgen, der Schaffung des Naturlehrpfades und der Pflege von vorhandener Natur mit seinem großen Wissen mehr als verdient gemacht und vor allem zum Erhalt vieler wertvoller Bäume in unserer Heimatstadt beigetragen.
Von der Jury wurde er leider nicht als Preisträger ausgewählt. Jedoch bekamen alle Nominierten vom Kuratorium eine Erinnerungsurkunde sowie ein kleines Gastgeschenk. Gemeinsam mit Bürgermeister Peter Mühle war er aber als ein besonderer Gast bei der Veranstaltung zur Verleihung des Sächsischen Bürgerpreises mit dabei. Wir danken ihm hiermit noch einmal für sein langjähriges Engagement für unsere Heimatstadt. Ausführliche Informationen und alle Ausgezeichneten sowie Nominierten finden Sie unter https://www.freistaat.sachsen.de/buergerpreis.htm.

IMPRESSUM

Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen

Das Amts- und Heimatblatt der Stadt Neustadt in Sachsen erscheint 14-täglich. Es wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- **Herausgeber, Verlag und Druck:**
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den amtlichen Teil:**
  Der Bürgermeister der Stadt Neustadt in Sachsen Herr Peter Mühle 01844 Neustadt in Sachsen, Markt 1
- **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:**
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
  www.wittich.de/agb/herzberg

Einzelexemplare können gegen Kostenerstattung beim Verlag bestellt werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Gemeinsam für Neustadts Innenstadt

Wie gelingt es, trotz vollem Ladenalltag und laufendem Geschäft, die Anziehungskraft und die Bekanntheit des eigenen Ladens zu erhöhen?

**ENTFALTE DEINEN LADEN mit Johannes Albert,
am 15. November 2023, ab 18:00 Uhr,
Kino Grenzlandlichtspiele Neustadt, Markt 5**

Sehr geehrte Ladenbesitzer und Eigentümer leerer Läden aus Neustadt in Sachsen,
Handel ist Wandel und das beständig, aber so gravierend wie jetzt, war das schon lange nicht. Leere Schaufenster sind für die Betrachter ernüchternd.
Ein Kulturgut scheint zu verschwinden. Viele Unternehmerinnen und Unternehmer im Einzelhandel, im Handwerk, in der Dienstleistung, Eigentümer von Läden und u. v. m. belebten Jahrzehnte mit viel Fleiß und Charme die Innenstädte.

„Kleine Läden machen den großen Unterschied“
von Johannes Albert (Foto)

Dank des Bundesprogrammes „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ laden wir Sie zu oben genannter Veranstaltung am Mittwoch, 15. November 2023, ab 18:00 Uhr, in das Kino Grenzland Lichtspiele ein. Ziel ist, mit Hilfe des Vortrages und Gesprächen unternehmerisch zukunftsfähige Impulse zu bekommen, über Neues nachzudenken, Gedanken auszutauschen und sich noch besser zu vernetzen, um gemeinsam Lösungen zu finden. Für eine kleine kulinarische Umrahmung wird gesorgt. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Wegen begrenzter Anzahl von Plätzen bitten wir Sie, sich bis zum **5. November 2023** unter stadtmanagement@neustadt-sachsen.de anzumelden.

Stadtmanagement und Sachgebiet Stadtentwicklung

VERNETZTES NEUSTADT 2030 IN SACHSEN

Bügerforum „KITA und Schulen“ am 26.09.2023 - ein Rückblick

Nunmehr zum dritten Mal folgte der sächsische Kultusminister Christian Piwarz der Einladung der Häuslichen Alten- und Krankenpflege Kathrin Vogel nach Neustadt in Sachsen.
Das Thema Bildung und Betreuung unserer Kinder in Kita und Schule wird von vielen Bürgern zunehmend mit großen Sorgen betrachtet. Umso wichtiger ist es, direkte Gespräch zu nutzen, um Fragen und Sorgen anzusprechen.
Zum Start besuchte der Kultusminister die Kita Vogelnest. Auch die Jüngsten und ihre Betreuer freuten sich über den persönlichen Austausch mit ihm. Im Anschluss folgte eine sehr informative und lebhafte Debatte in der Neustadthalle, auch mit Gästen, die nicht nur aus unserer Stadt kamen. Eltern, Lehrer und Erzieher aus Hohnstein, Sebnitz und Bischofswerda nutzten die Möglichkeit der Diskussionsveranstaltung.

Das wohl größte Problem ist der Personalmangel und dessen Auswirkungen bestätigten die anwesenden Betroffenen massiv. Mit großer Sorge betrachtet man den kaum kompensierbaren Wegfall von Unterricht bedingt durch den Lehrermangel.
Als Antwort machte Christian Piwarz deutlich, dass „uns die Köpfe fehlen ...“. Er informierte aber über bereits bestehende und geplante Maßnahmen, um das Problem langfristig zu bewältigen.

Laut der anwesenden Pädagogen fehlt es momentan an adäquat pädagogisch ausgebildeten Fachpersonal, sodass die bestehenden Arbeitsbereiche auf vorhandenes Personal verteilt werden müssen, was zu einer massiven Überforderung führt. Auch fehlende Qualitätskontrollen beeinflussen die extrem negative Entwicklung von Lern- und Sozialkompetenzen schon in der Grundschule. Dies spiegelt sich in den Bereichen Sozialverhalten und Kommunikation wieder. Angebotene Lösungen scheinen nicht umsetzbar, so am direkten Beispiel der Förderung der Digitalisierung, erklärten viele Lehrer. Nur bedingt werde z. Bsp. diese Maßnahme wie geplant eingesetzt. So fehlt es den Anwesenden an aktuellen, direkten Interventionen.
Kultusminister Piwarz nahm sich allen, auch individuell angesprochenen Problemen an, informierte über Möglichkeiten, die zur Verfügung stehen sowie aber auch über momentane „Nicht-Möglichkeiten“.
Das Resümee des Abends bei allen Beteiligten war, dass sofort einsetzbare Lösungen eher schwierig sind. Gemeinsam im Sinne unserer Kinder zu unterstützen, sollte weiterhin der Grundtenor sein.
Wir danken Kultusminister Christian Piwarz und seinem Team sowie allen Gästen für die sehr rege Diskussionsveranstaltung.

Häusliche Alten- und Krankenpflege Kathrin Vogel

Besuchen Sie uns im Internet
wittich.de

Advent, Advent - Hilfe, ich habe noch kein Geschenk!

Sie möchten Ihre Lieben mit einem besonderen Geschenk überraschen, haben aber noch nicht die zündende Idee? Dann kommen Sie vorbei.
Wir haben uns vom Crottendorfer Räucherkerzenland inspirieren lassen. In unserem Sortiment befinden sich unter anderem Original Crottendorfer Räucherkerzen verschiedener Düfte, Adventskalender, wunderschöne Räucherhäuschen und Miniatur-Räucheröfen. Lustige Hörbücher, wie „Feixen im Advent“, weihnachtliche Ausstechformen sowie Weihnachtskarten im sächsischen Dialekt erweitern unser Sortiment an Geschenken. Von der beliebten Sonderedition des Kunsthandwerkerhauses Ratags kann man weiterhin beleuchtete Schlösser und die Kirche erwerben.
Für Lesefreunde haben wir „Vom Dorf im Märzenbechertal“ von dem ehemaligen Neustädter Autoren-Verein und die Chronik der Stadt Neustadt in Sachsen. Neustadt-Kalender 2024 sind auch noch verfügbar. Verbinden Sie Ihren nächsten Spaziergang mit einem Besuch unserer Touristinfo in der Neustadthalle und stöbern Sie in unseren Angeboten. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team des Tourismus-Servicezentrums Neustadt in Sachsen

Seniorenweihnachtsfeier 2023

Liebe Seniorinnen und Senioren,
unsere diesjährige Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Neustadt in Sachsen findet am Mittwoch, dem **6. Dezember 2023**, in der Neustadthalle statt.

Einlass ab 14:00 Uhr, Eintritt: 5,00 EUR.

Programm:
14:30 - 15:00 Uhr
Kaffeetrinken

15:00 - 15:15 Uhr
Begrüßung durch den Bürgermeister

15:15 - 15:45 Uhr
„Neues aus der Stadt und den Ortsteilen“

15:45 - 16:00 Uhr
Pause

16:00 - ca. 17:15 Uhr
„Fröhliche Weihnachten mit Claudia & Carmen“

Die Eintrittskarten erhalten Sie ab dem 14. November 2023 in der Stadtverwaltung Neustadt in Sachsen (an den Sprechtagen) im Zimmer 1d, Sachgebiet Soziales oder Sie reservieren Karten unter der Telefonnummer 03596 569231.

Anzeige(n)

Bauernhof Simone Fröde
Schulgasse 3
01848 Ulbersdorf
Telefon 03 59 71/5 58 24
Funk 01 72/7 96 47 96

HOFLADEN Fröde

Verkauf von frisch geschlachtetem Schwein
aus eigener Herstellung

Nächster Verkaufstag:
Samstag, 4. November 2023 · ab 9.00 Uhr

MARX
Ihr Partner für Kommunal-, Land- & Gartentechnik
1990 - 2020
Technik für jede Jahreszeit
Service ist unsere Stärke!
STIGA SABO
Fachkundige Beratung · Verkauf · Service & Ersatzteile für alle Fabrikate · Mietpark
MARX GmbH · Bischofswerdaer Str. 129 · 01844 Neustadt/Berthelsdorf · ☎ 03596-505517

Einladung
zum
25. Jubiläums-Volleyballturnier
der Feuerwehren

Hallo, liebe Kameradinnen und Kameraden,
die Ortsfeuerwehr Berthelsdorf möchte Euch ganz herzlich am 6. Januar 2024 zum Volleyballturnier um den Pokal des Bürgermeisters einladen.
Beginn des Turniers ist wie immer 13:00 Uhr in der Turnhalle Niederottendorf.

Wichtig: Rückmeldung bis spätestens 15. Dezember 2023 an

Jörg Pietsch, Tel. 03596 504739 | 0174 9847250 oder
Ronald Barthel, Tel. 03596 500838 | 0152 58403386

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal informiert

Abfallkalender 2024

Der neue Abfallkalender präsentiert sich auch in 2024 in der praktischen Heftform. Die gedruckte Version des Abfallkalenders 2024 wird Anfang Dezember 2023 in bewährter Form bei den Ausgabestellen der Städte und Gemeinden, in der Verbandsgeschäftsstelle und auf allen Wertstoffhöfen des ZAOE zur Abholung bereitliegen. Eine aktualisierte Liste aller Ausgabestellen ist ab dem 1. Dezember auf www.zaoe.de einsehbar.
Wie gewohnt werden ab diesem Termin auch alle Entsorgungstermine für das kommende Jahr auf der Internetseite des Verbandes veröffentlicht. Diese lassen sich nach Eingabe des Wohnortes in einer Übersicht zusammenstellen und im Kalender des Smartphones integrieren. Mit persönlicher Erinnerungsfunktion wird kein Termin mehr verpasst. Auch die Termine der Weihnachtsbaum- und Schadstoffsammlung werden wie gewohnt mit Kartenansicht angezeigt.
Wer den Abfallkalender bereits als Internetkalender (iCal-Datei) abonniert hat, braucht nichts zu unternehmen. Die neuen Termine werden automatisch am 1. Dezember ebenfalls geladen.

Kontakt ZAOE:
Telefon: 0351 4040450, E-Mail: info@zaoe.de,
Internet: www.zaoe.de

KULTURELLES

Lese-Tipps des Monats aus der Stadtbibliothek

- „Die Fliege im Bernstein“ - ein Tagebuch von November 1944 bis zum Mai 1945 von Friedrich Sieburg
- „Life Kinetik“ - Gehirntraining durch Bewegung von Horst Lutz
- „Meine Immobilie erfolgreich verkaufen“ - geldwerte Tipps und Tricks von Werner Siepe
- „Warum sagt mir das denn niemand?“ - alles was du nach einer Krebsdiagnose wissen musst, ein Ratgeber von Nella Rausch
- „Die Ketten sprengen - der Alkoholkranke und seine Co-Abhängige“ - ein Ratgeber aus eigenem Erleben von Mathias Jung und Ilse Gutjahr-Jung
- „Die versteckte Apotheke“ - ein Bestseller über Gift, Rache und einen geheimen Frauenbund von Sarah Penner
- „Und sie bewegt sich!“ - spannende Bahngeschichten
- „Königskinder“ - eine hinreißende Liebesgeschichte jetzt im Großdruck von Alex Capus
- „Der Teufelshof“ - ein neuer Kriminalroman von Eva Almstädt
- „Apfelmädchen“ - ein spannender Thriller von Tina M. Martin
- „Die Nacht der Lichte “ - der zweite Band der Sommerschwestern-Romane von Monika Peetz
- „Shadow and Ember“ - die große Vorgeschichte zum Weltbestseller „Blood and Ash“ von Jennifer L. Armentrout
- „Porträt auf grüner Wandfarbe“ - ein großer Familienroman, ein berührendes Stück Zeitgeschichte von Elisabeth Sandmann

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über unsere aktuellen Öffnungszeiten!

Ihre Stadtbibliothek

Der Traum nach einem ganz bestimmten Ort - ein Vortrag des Stadtmuseums

Gesichter und Geschichte(n) aus Peru und Bolivien

Bilder und Gedanken einer Traum-Reise von und mit Ilona Strohschein

Bereits Anfang Februar verzauberte uns Ilona Strohschein mit ihrem Vortrag über ihre spannende Entdeckungsreise durch Südamerika. Am 9. November 2023, 19:00 Uhr, gibt es eine Fortsetzung von ihrer zweiten Reise und die Suche nach einem ganz bestimmten Ort aus ihrem Traum.

Die Veranstaltung findet im Schloss Langburkersdorf statt. Sie sind herzlich eingeladen zu einem Reise-Erlebnisabend. Der Eintritt kostet 2,00 EUR.

Stadtmuseum Neustadt in Sachsen

NEUSTADT HALLE IN SACHSEN

Veranstaltungstipps

4. November 2023, Die große Ü30-Party
Einlass ab 20:00 Uhr
Vorverkauf ab 1. September 2023, solange der Vorrat reicht!

10. November 2023, 19:30 Uhr, Herkuleskeule:
Im Kühlschrank brennt noch Licht

16. November 2023, 16:00 Uhr
Elbland Philharmonie Sachsen: Kuschelkonzert
Im Kuschelkonzert gehen die Allerkleinsten im Alter von 0 bis 5 Jahren gemeinsam mit ihren Eltern auf eine musikalische Weltreise.

22. November 2023, von 09:30 bis 15:30 Uhr
PuppenSpielSpektakel 2023
Am 22. November 2023 lädt die Neustadthalle zum **23. PuppenSpielSpektakel** für die ganze Familie ein. Ab 09:30 Uhr erwarten die Puppenspieler alle großen und kleinen Besucher (Kinder ab 3 Jahren) mit einem bunten Programm bestehend aus 11 Vorstellungen. Es werden beliebte Märchen sowie lustige und spannende Geschichten gespielt**. Im Foyer gibt es für die Kinder eine Mal- und Bastelstraße vom ASB-Mehrgenerationenhaus sowie Kinderschminken von der Häuslichen Alten- und Krankenpflege Kathrin Vogel. Mit dabei in diesem Jahr ist Miss Hopkins´ Ballonzauber.**
Es dürfen sich die kleinen Besucher auf einem richtigen Zauberthron gemütlich machen, während Miss Hopkins aus meterlangen Luftballons wunderschöne Geschenke formt. Für interessierte Kinder verrät sie sogar, wie man sich sein eigenes Hündchen bastelt. Lasst euch überraschen! Informationen/Tickets unter www.neustadthalle.de und 03596 587555.

28. November 2023, 15:00 Uhr, Märchenzeit:
Lesung mit Henriette Wolf von der Neustädter Bücherinsel (siehe Artikel Märchenzeit)

29. November 2023, 19:00 Uhr, Christmas Wonderland
Opernchor der Landesbühnen Sachsen

30. November 2023, 16:00 Uhr, Märchenzeit:
Lesen & Quizzen mit Neustadts Bürgermeister
(siehe Artikel Märchenzeit)

Alle Veranstaltungen im Überblick immer aktuell unter www.neustadthalle.de, Ticket-Service unter 03596 587555.

Anzeige(n)

Noch 10 Jahre und du bist ein echtes Jahrhundertereignis!

Liebe Mutti Brigitte aus Polenz,
wir wünschen dir viel Gesundheit,
Freude und Gelassenheit zum

90. Geburtstag!

Deine Kinder Katrin, Sabine, Steffen und Peter mit Schwiegerkindern Frank, Marlies, Steffi und Enkelkinder

Märchenzeit in Neustadt in Sachsen

Ab 28.11.2023 wird es in Neustadt in Sachsen märchenhaft. Klein und Groß sind in der Vorweihnachtszeit 2023 herzlich dazu eingeladen, Fantastisches und Sagenhaftes aus der Welt der Märchen zu sehen und zu hören. Auch die eigene Kreativität ist gefragt. Mit dabei sind Neustadthalle, Stadtbibliothek, Bücherinsel Neustadt, Bürgermeister Peter Mühle sowie das ASB Mehrgenerationenhaus Neustadt!

Märchenhaftes in Neustadt in Sachsen
Kinderpunsch, Kekse und Märchenbücher mit Henriette Wolf von der Neustädter Bücherinsel
Dienstag, 28.11.2023, 15:00 Uhr, im Foyer der Neustadthalle, mit Voranmeldung, kostenfrei
Bringt eine kuschlige Decke mit, dann machen wir es uns mit Punsch und Keksen gemütlich.

Lesen & Quizzen mit Neustadts Bürgermeister
Donnerstag, 30.11.2023, 16:00 Uhr, im Foyer der Neustadthalle, mit Voranmeldung, kostenfrei
Nach der Märchenstunde warten ein kniffliges Quiz und eine kleine Überraschung auf alle Kinder.

„Es war einmal …"- Märchenwoche in der Stadtbibliothek
Donnerstag, 07.12.2023, 15:00 Uhr, in der Stadtbibliothek, mit Voranmeldung, kostenfrei, ab 5 Jahre
Erwachsene sind zudem herzlich eingeladen, ihr Wissen bei einem Märchenquiz zu testen. Themenbezogene Collagen informieren und inspirieren, kreative Werke von Neustädter Kindergartenkinder sind zu bestaunen.

Wintermärchenfest
Freitag, 08.12.2023, von 14:00 bis 18:00 Uhr, ASB-Mehrgenerationenhaus, Maxim-Gorki-Str. 11 A, mit Voranmeldung, kostenfrei
Der märchenhafte Nachmittag mit Geschichten der Gebrüder Grimm wird zudem mit Kinderschminken und einer Bastelstraße umrahmt. Außerdem kommen Prinzessinnen und ein ganz besonderer Gast zu Besuch.

Des Kaisers neue Kleider - Märchen, mit den Landesbühnen Sachsen
Samstag, 09.12.2023, 16:00 Uhr, Neustadthalle, mit Eintritt
Das ASB-Mehrgenerationenhaus und die Neustadthalle laden vorher zur märchenhaften Bastelrunde, ab 14:00 Uhr, mit Voranmeldung, ein

An alle Kinder: Macht mit beim Märchenbildmalwettbewerb. Wer kreativ ist und ein schönes Bild malt, kann dieses bis zum 10.12.2023 in der Neustadthalle mit Namen und Adresse versehen, abgeben. Am Ende der Märchenwoche werden fünf Gewinner gezogen. Diese erhalten eine märchenhafte Überraschung.

Weitere Informationen unter www.touristinfo-neustadt.de oder www.neustadthalle.de.

Anett Zierenberg, Neustadthalle-Veranstaltungs GmbH

Veranstaltungen November

03.11. - Partnerschaftskonzert mit Akkordeonklängen aus der Partnergemeinde Meckenbeuren im Erbgericht Berthelsdorf
- Wanderung der Natur- und Heimatfreunde e. V. „Oberschlottwitz - Liebstadt - Berthelsdorf - Trebnitzgrund - Oberschlottwitz“

04.11. - Die GROSSE Ü30 PARTY in der Neustadthalle
- Erste-Hilfe-Kurs für Jung und Alt des Feuerwehrvereins Rugiswalde

05.11. Blattgold und Apfelkuchen - Die Hohwaldmusikanten laden in die Berggaststätte Unger ein

09.11. „Auf den Spuren alter Kulturen“ ein Vortrag mit Ilona Strohschein im Schloss Langburkersdorf

10.11. Satirefest 2023 - Herkuleskeule „Im Kühlschrank brennt noch Licht“ in der Neustadthalle

11.11. Martinsfest mit Martinsvesper und anschließendem Lampionumzug

12.11. - Gottesdienst zum Hubertustag in der St.-Jacobi-Kirche
- Wanderung des Bergbau-Traditionsverein Hohwald e. V. „Auf dem Holzweg unterwegs“

15.11. ENTFALTE DEINEN LADEN ein Vortrag mit Johannes Albert im Kino Grenzland Lichtspiele

16.11. Kuschelkonzert der Elbland Philharmonie Sachsen in der Neustadthalle

18.11. - Wanderung der Natur- und Heimatfreunde e. V. „Pfaffendorf - Quirl - Pfaffendorf“
- Doppelkopfturnier des Fußballverein Rugiswalde 96 e. V. im Sportgebäude Rugiswalde

22.11. 23. PuppenSpielSpektakel in der Neustadthalle

28.11. Märchenzeit: Kinderpunsch, Kekse und Märchenbücher mit Henriette Wolf von der Neustädter Bücherinsel in der Neustadthalle

29.11. Christmas Wonderland - Chorkonzert der Landesbühnen Sachsen in der Neustadthalle

30.11. - Märchenzeit: Lesen & Quizzen mit Neustadts Bürgermeister in der Neustadthalle
- Zauber der Travestie - Das Original! In der Neustadthalle

Änderungen vorbehalten, aktuelle Informationen unter www.neustadt-sachsen.de, Stand 10/2023

Layout
Wiedererkennung
Ihrer Marke.
LINUS WITTICH
Medien KG

zum Ungerkonzert

Blattgold und Apfelkuchen

am Sonntag, dem **05.11.2023**. Beginn ist 15:00 Uhr.
Reservierung unter 03596 509533 erwünscht.

Auf viele Gäste freuen sich

Die Hohwaldmusikanten

Vom Zirkel Schreibender

Der ehemalige Verein der Neustädter Autoren begeht in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum. Aufgrund der Auflösung des Vereins wurde der „Zirkel Schreibender“ ins Leben gerufen.

Gedanken am Feuer

Mein kleiner Bach springt heute lauter ins Tal. Er trägt den letzten Schnee davon.
Die Schafe zupfen Heu aus der Futterkrippe und grummeln friedlich und zufrieden bei der Suche nach Kräutlein. Die Stimme aus der Feuerschale, die manchmal eindringlich flüstert:
„War’s das, war’s das mit deinem Leben?“ schweigt, die Flammen tanzen leichtfüßig übers Holz.
Ich bin angekommen und der Tag kann enden.

Anette Langmann

Elli Bär

Es gibt kaum einen älteren Polenzer, der sich nicht an Elli Bär, die Schwägerin von Elsa Beyer, der Chefin vom Erbgericht Polenz, erinnert. Beide Frauen hatten ihre Männer im Zweiten Weltkrieg verloren.
Frau Bär unterstützte ihre Schwägerin bei der Bewirtschaftung des Erbgerichtes. Elsa Beyer wirkte mehr in der Küche, Elli Bär mehr im Gästebereich.
Kaum ein Polenzer hat die erhobene Rechte von Frau Bär vergessen, wenn sie die Gäste begrüßte oder verabschiedete.
Gingen die Gäste nach der Abkassierung weit nach Mitternacht nur zögerlich nach Hause, dann knipste Elli Bär schon mal kurz das Licht aus. Und ihr letzter Satz war dann stets: „Liebe Gäste, ein schöner Tag geht zu Ende, bitte beehren Sie uns bald wieder.“

Brigitte Weigelt

NEWS AUS SCHULEN UND KITAS

NEWS aus der Friedrich-Schiller-Oberschule

Was, schon wieder fünf Jahre vergangen seit dem letzten „Schillerball"? Ja! Und deshalb wollen wir Neustädter Schilleraner uns 2024 erneut treffen und feiern! Alle ehemaligen Schüler und Lehrer der Friedrich-Schiller-Oberschule sind hiermit ganz herzlich zum

„SCHILLERBALL 2024"

eingeladen.
Er findet am Sonnabend, dem **14. September 2024**, in der Neustadthalle statt. Der große Saal und das Foyer wurden für max. 350 Gäste angemietet. Der Eintrittspreis beträgt voraussichtlich 10,00 EUR (Musik, GEMA, Saalmiete, Security, technische Sicherstellung).
Kartenbestellungen sind ab sofort ausschließlich über das Sekretariat der Schule (Tel.: 03596 58510 oder per Fax:03596 585120 oder per E-Mail: fr-schiller-ms@t-online.de) möglich. Da erfahrungsgemäß großes Interesse an unseren Schillerbällen besteht, empfiehlt sich eine rechtzeitige Reservierung. Nutzen Sie vielleicht auch die Möglichkeit, an diesem Abend Ihr Klassentreffen zu veranstalten.

Über den Beginn des Kartenvorverkaufs wird rechtzeitig informiert.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit unseren ehemaligen Schülern und Lehrerkollegen.

Schulleiter Klaus Anders
im Namen des Lehrerkollegiums
der Friedrich-Schiller-Oberschule

Grundschule Oberottendorf

Aktion „Kinder helfen Kindern"

Einpacken, anpacken, Gutes tun - auch in diesem Jahr beteiligte sich unsere Grundschule wieder an der Weihnachtspaketaktion „Kinder helfen Kindern" der ADRA-Hilfsorganisation.

In liebevoll gepackten und bunt verzierten Paketen spendeten unsere Schülerinnen und Schüler und deren Eltern Bastel- und Schulmaterialien, Spielsachen, Süßigkeiten aber auch Hygieneartikel und warme Kleidung für bedürftige Kinder in Osteuropa, damit diese ein schönes Weihnachtsfest haben. Schulleiterin Katrin Barowsky brachte die insgesamt 43 Päckchen persönlich zur Sammelstelle.

Danke für dieses großartige Engagement an alle Kinder und Helfer!

Das Team der Grundschule Oberottendorf

vhs Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Die Volkshochschule informiert

23H30111N, Zeit für Veränderung! - Kleingruppe
Do, 07.12.2023, 16:00 - 17:30 Uhr, 1 x 2 UE, Neustadt

23H50805N, Business Coaching: Raus aus der Komfortzone
Mo, 11.12.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, 1 x 2 UE, Neustadt

23H50218N, Smartphone - Kleingruppenkurs
Mi, 13.12.2023, 09:00 - 12:15 Uhr, 1 x 4 UE, Neustadt

23H11033N, Burgen, Kriege, Grenzgeschichten - Heimatgeschichte(n) aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Fr, 15.12.2023, 18:30 - 20:00 Uhr, 1 x 2 UE, GogelmoschHaus

Geister, Schlachten, Kirchenwächtern
Heimatgeschichte(n) aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Auf seinen Entdeckungszügen für die Sächsische Zeitung spürt der freie Autor Matthias Schildbach so manche Kuriosität auf. Da gibt es einen unbescholtenen Bürger, der Dutzende Tote unter seinem Küchentisch hat, eine Feldschanze, die seit Jahrhunderten vergessen im Wald liegt oder einen Geist im Müglitztal, der noch immer sein Unwesen treibt. Weitere Informationen zum Referenten finden Sie auf seiner Webseite www.matthias-schildbach.de.
Mo., 13.11.2023, 18:00 - 19:30 Uhr, Neustadt, Schloss Langburkersdorf, kostenfrei

Informationen und Anmeldungen:
Geschäftsstelle Neustadt in Sachsen, Berghausstr. 3 a,
Tel. 03596 604523
Hauptgeschäftsstelle Pirna, Geschwister-Scholl-Str. 2,
Tel.: 03501 710990, Internet: www.vhs-ssoe.de

Hohwaldbienen Kindertagesstätte

Besuch in der Hofmühle Langburkersdorf

Am 25. Oktober 2023 flogen unsere „Wildbienen" in Richtung Hofmühle Langburkersdorf aus. Dort wollten sie sehen, wie es früher in einer Schule aussah und wie gelernt wurde. Herr Kühn begrüßte uns an der Eingangstür und führte uns in einen alten Klassenraum, wo Holzbänke standen, die zusammengenagelt waren. Dort setzten wir uns hin. Vorn stand ein großer Holztisch, auf dem ein Zeigestock lag. Den Kindern wurde erklärt, wofür dieser benutzt wurde. Neben dem Pult war eine Tafel, worauf zwei Wörter in alter deutscher Schrift geschrieben waren. Da hatten sogar die Erzieher Mühe, dies zu lesen. Frau Anders hatte Kreide mitgenommen und so konnten die Kinder einmal auf Schiefertafeln schreiben oder malen. Auch ein „Liederbuch" war in einem alten Ranzen versteckt. Aber wir konnten kein Lied mit den Kindern singen, da sie ihnen nicht bekannt waren. Auch einen Abakus (Rechenrahmen mit bunten Kugeln) lernten die Kinder kennen. Weiter ging unser Rundgang durch die vielen, sehr liebevoll gestalteten Räume: eine alte Küche, ein altes Schlafzimmer, die Werkstatt des Schuhmachers, Handwerkszeug vom „Perückenmacher", eine „gute" Stube, ein Zimmer mit Spielzeug von früher … Großen Spaß hatten die Kinder, als es in einen Raum

mit alten landwirtschaftlichen Geräten kamen. Dort stand in der Mitte eine Kuh, die man melken konnte (natürlich keine echte). Zum Abschied erhielten alle von Herrn Kühn eine Holzmedaille mit dem Bild der Hofmühle. Vielen Dank sagen wir Herrn Kühn, dass er Zeit für uns hatte. Allen Eltern und Großeltern können wir nur empfehlen, einmal zum Tag der offenen Tür oder zum Tag des offenen Denkmals dort rein zu schauen. Es lohnt sich.

Die „Wildbienen“ mit Frau Anders, Frau Marschner und Frau König

Neues vom Kinderhaus Pfiffikus

„Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da …“

Mit diesem Lied wecken mich müden Raben Pfiffikus meine Nestbewohner fast noch im Dunklen.
Ich konnte sehen, wie die jüngste Gruppe richtig Spaß hatte, das Lied mit allerlei Utensilien zu gestalten. Dabei fielen die Äpfel vom Baum, der Sturm wehte die Mützen vom Kopf und ein kleiner Herbsttanz wurde geübt. Aus Eierschachteln bastelten die Kinder ein Herbstbingo, mit dem sie im Garten auf Suche nach den abgebildeten Dingen sind und diese dann entsprechend zuordnen. Später zeigen dann alle ihre Schätze und sprechen darüber.
Ein Kind fand sogar beim Pilze suchen mit seinem Opa Tierknochen, ein Gebiss und einen Schädel. Der spannende Fund wurde natürlich fachmännisch mit der gesamten Kindergruppe ausgewertet. In allen Gruppen sehe ich die Kinder mit Kastanien, Eicheln, Früchten und bunten Blättern ins Kinderhaus kommen. Damit wird dann gebastelt, gemalt oder geschmückt. Die Kinder und Eltern erfreuen sich an der bunten Herbstdeko im Kinderhaus. Auf den Gartentischen sind Bilder oder Muster entstanden. Mit Kastanien und Eicheln kann man auch wunderbar rechnen. Das habe ich bei meinen älteren Pfiffikössen gelernt. Ich, als flinker Rabe, freue mich schon, wenn ich wieder mit dem Drachen um die Wette fliegen kann und so auch der Herbst viele schöne Erlebnisse für die Bewohner meines Kinderhauses bereithält.

Bis bald - euer Rabe Pfiffikus

Aktuelles aus der ASB Kita Knirpsenland

Hallo Herbst …,

wie wir schon beim letzten Mal berichteten, freuen sich die Kinder über die vielen Herbstfrüchte in unserem schönen Garten. Immer wieder bläst der Herbstwind Kastanien von den Bäumen. So kam es, dass sich unsere Erzieherinnen heimlich überlegten, was wir noch alles damit machen können, außer Figuren oder Tiere daraus zu basteln. Sie planten eine Überraschung für uns!!! Am 13. Oktober 2023 war es dann so weit. Alle Knirpse trafen sich draußen zum Morgenkreis und sangen gemeinsam ein Herbstlied. Dann wurde endlich das Geheimnis gelüftet: „Hurra - wir feiern heute Kastanienfest.“ Geschicklichkeit war gefragt beim Eierlauf, Zielsicherheit beim Dosenwerfen, Phantasie beim Bilderlegen und Kreativität bei unseren Naturcollagen. Wir legten z. Bsp. eine Sonne, Regenschirme und Muster mit Kastanien. Die Collagen aus Naturmaterialien aus unserem Garten durften wir mit nach Hause nehmen. Der „Wettergott“ meinte es gut mit uns, so dass unser Mittagessen zum Picknick auf der Terrasse wurde. Es gab Minipizza, Pommes rot-weiß, Saft und zum Nachtisch Obst.
Unser Kastanienfest war ein toller Abschluss einer schönen Kindergartenwoche.

Eure Regenbogenknirpse mit Anett und Marlies

Evangelische Kita „Unterm Himmelszelt“

Der Herbst ist da,

er bringt den Kindern nicht nur Wind, Sonnenschein und Regen. Auf seinen Spuren fanden wir auch schon die ersten bunten Blätter, sammelten fleißig Kastanien, um danach ein Kastanienbad in der großen Muschel mit allen Sinnen auskosten zu können. Wir hatten Spaß beim Hüpfen in die Pfützen. Für viele brachte der Herbst auch den ersten Besuch der Salzkammer in der Engel-Apotheke Neustadt. Mit dem „Krippenbusauto“ ging es für die Sternschnuppenkinder unserer Einrichtung gleich nach dem Frühstück los, entlang des Gewerbegebietes, durch die Gartenanlage und am Baumarkt vorbei. Auch auf diesem Weg konnten wir überall den Herbst entdecken. In der Salzkammer angekommen, staunten unsere Kleinsten über den Salznebel, der sich langsam im Raum verteilte und versuchten diesen einzufangen. Ein besonderes Gefühl war es, das Salz zwischen den Fingern durchrieseln zu lassen, die Körner auf den Spielzeugbagger zu laden oder einen „Salzkuchen“ zu backen. Im Liegestuhl zu verweilen, der Musik zu lauschen und das dazu passende Licht zu sehen war sehr entspannend und ließ die Zeit viel zu schnell vergehen.

Zum Glück können wir dieses Erlebnis nun wöchentlich genießen, die salzbedingten Effekte für unsere Atemwege auf unseren Körper wirken lassen und dabei nach Herzenslust spielen und neue Dinge entdecken. Diese kleine Auszeit wie am Meer stärkt unser Immunsystem und ist immer wieder ein tolles Erlebnis für die Kinder.

News aus der Kita Vogelnest

Die Kinder vom Vogelnest begrüßen den Herbst

Dieses Thema nahmen wir zum Anlass und organisierten für unsere Vogelnestkinder ein Herbstfest. Wir starteten den Tag mit einem ausgiebigen Frühstücksbuffet, welches unsere Eltern liebevoll und themengerecht ausgestatteten. Was gab es da nicht alles? Von Schnittchen in Herbstblattform über Leckereien in Pilzform, verschiedene Igel, einen Gemüsezug und wohlschmeckende Muffins. Alles, was das Kinderherz begehrt. Es wurde in vollen Zügen geschlemmt und genossen. Dafür sagen wir ein riesengroßes Dankeschön an unsere Eltern.

Frisch gestärkt, trafen sich alle im Garten zu einer Herbstolympiade. An einzelnen Stationen konnten sich die Kinder im Sackhüpfen, Ringe-Zielwurf, Säckchen-Weitwurf und Kastanien- und Nüsse-Keschern ausprobieren. Um die Wartezeit an den Stationen zu verkürzen, gab es außerdem noch eine herbstlich gestaltete Fotostation. Da wurden tolle Erinnerungsfotos für das Portfolio geschossen. Zum Abschluss bekam jedes Kind für seine Teilnahme einen kleinen Drachen mit Bonbonschnur überreicht. Doch was gehört denn noch zu einem richtigen Herbstfest? Richtig - Drachensteigen. Also machten wir uns den Tag darauf, ausgestattet mit vielen bunten Drachen, auf den Weg zum Wasserberg. Die Sonne schien vom Himmel, aber leider meinte es der Herbstwind nicht ganz so gut mit uns und er blies sehr verhalten. Aber davon ließen sich die Kinder nicht entmutigen und rannten mit ihren Drachen um die Wette. Und so flatterten munter viele Drachen am Himmel. Glücklich und zufrieden marschierten alle wieder zurück in die Kita und nun warten wir, was der Herbst noch zu bieten hat.

AUS DEM VEREINSLEBEN

Mehr Generationen Haus
Miteinander – Füreinander

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
OV Neustadt/Sachsen e.V.

Aus unserem Programm

Anmeldung und Infos im ASB-Mehrgenerationenhaus
Sächsische Schweiz (MGH), Maxim-Gorki-Str. 11 a,
01844 Neustadt in Sachsen

Tel. Mehrgenerationenhaus: 03596 604710
E-Mail: mgh@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Familienarbeit: 0173 7952254
E-Mail: familienarbeit.neustadt@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Jugendsozialarbeit: 0173 3157356
E-Mail: jugendsozialarbeit.neustadt@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Schulsozialarbeit Friedrich-Schiller-Oberschule:
0172 1595756
E-Mail: schulsozialarbeit@asb-neustadt-sachsen.de

Tel. Schulsozialarbeit Oberschule Stolpen:
0162 1774912
E-Mail: ssa.stolpen@asb-neustadt-sachsen.de

Mehrgenerationenhaus

Öffnungs- und Sprechzeiten

Montag:	08:00 - 18:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch - Freitag:	08:00 - 18:00 Uhr

Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen
Ansprechpartnerin:
Heike Topf, Schreibbüro und Ausfüllhilfe, Tel. 03596 604710

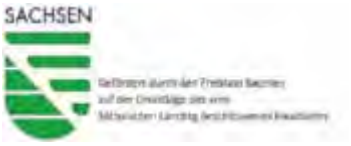
Pflegeberatung vor Ort
Wir beraten, vermitteln und informieren Sie in allen Fragen zum Thema Pflege.
Ansprechpartner: Christian Kowalow, mobile Sozial- und Pflegeberatung. Tel. 0173 7363409, vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin bei uns im MGH oder einen Termin bei Ihnen zu Hause.

Erwachsene

Gemeinsame Frühstücksrunde
Wir treffen uns wieder zu geselligen Frühstücksrunden im MGH. Alle, die nicht gern allein frühstücken möchten, heißen wir in der Zeit von 09:00 - 11:00 Uhr herzlich willkommen.
Nächster Termin: Mittwoch, 15.11.2023

Wenn Sie Hilfe anbieten können, sind Sie hier genau richtig
Ein Ehrenamt sagt viel über einen Menschen aus. Es steht stellvertretend für die Einstellung zum Leben, stellvertretend für die Einstellung zur Gemeinschaft. Wir suchen aktive und engagierte Ehrenamtliche, welche sich an den vielfältigen Aufgaben in unserem Haus beteiligen wollen. Egal, ob im Bereich der Familienarbeit, des offenen Jugendtreffs oder bei Festen und Feiern - Sie schenken den Menschen Ihre Zeit und erhalten dafür ein Lächeln.
Interessierte Bürgerinnen und Bürger melden sich direkt an:
Frau Corina Sens, Einrichtungsleitung, Tel: 03596 604710

Internationales Kochen
Einmal im Monat bieten wir das internationale Kochen an. Hierzu sind kultur- und genussinteressierte Menschen gerne willkommen. Jeden Monat gibt es eine Köstlichkeit aus einem anderen Land. Lernen Sie Menschen aus anderen Kulturkreisen beim Kochen und Essen näher kennen.
Nächster Termin: Freitag, 24.11.2023, ab 09:00 Uhr im MGH



Bauchtanz
Jeden Montag, zwischen 19:00 - 20:00 Uhr, übt die Bauchtanzgruppe in unserem MGH. Melden Sie sich gern bei Interesse bei uns unter 03596 604710. Ein Schnuppertraining ist möglich.

Ehrenamtliche Deutschkurse für Geflüchtete
Jeden Montag, Mittwoch und Freitag findet der Deutschkurs statt, Termin: Montag, 10:00 Uhr, Mittwoch und Freitag, 14:00 Uhr, im MGH

Kinder & Familie (Ansprechpartnerin Frau Sanden)

Hilfe bei familiären Problemen
Haben Sie Sorgen und Probleme im familiären Alltag? Nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf. Wir finden gemeinsam eine Lösung.

Kaffee, Quatschen, Spielen
Ab sofort öffnet unser Familienzimmer jeden Freitag ab 15:00 Uhr seine Türen, um gemeinsam mit anderen Familien einen schönen Nachmittag bei Kaffee, Tee und Keksen zu verbringen. Das Familienzimmer steht den Kindern dabei mitsamt seinen Spielsachen zur freien Verfügung.

Gemeinsamer Spaziergang
Sind Sie gerade in der Elternzeit und haben keine Lust allein spazieren zu gehen?
Schließen Sie sich uns an! Einmal im Monat treffen wir uns zu einem gemeinsamen Kinderwagen-Spaziergang**.** Natürlich sind Kinder im Tragetuch ebenfalls herzlich willkommen. Interesse? Dann kontaktieren Sie uns gern.

Jugend

Wöchentliches Kreativangebot
Jeden Mittwoch, von 14:30 - 16:30 Uhr, im MGH, die Teilnahme ist kostenlos.

Jugendsport
Jeden Montag (außer in den Ferien) findet im Sportforum der Jugendsport statt. Hier könnt ihr euer Können beim Fußball oder in anderen Sportarten unter Beweis stellen. Alle jungen Menschen, die sich gerne sportlich betätigen und Spaß an Bewegung haben, sind herzlich eingeladen.
Termine: Jeden Montag, von 15:00 - 16:30 Uhr, im Sportforum

Öffnungszeiten Jugendtreff „Hype“
Montag, Mittwoch bis Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr
Dienstag: geschlossen

Anzeige(n)

Hausmeisterservice & Winterdienst
Ihr Service rund um Haus, Hof & Garten
DÖRING
Unsere Leistungen:
• Grünlandpflege
• Verschnitt von Gehölzen, Sträuchern & Hecken
• Kleinreparaturen in Haus, Hof & Garten
• Kleintransporte bis 2 Tonnen
(Verkauf und Anlieferung von Sand, Splitt, Frostschutz, Mutterboden usw.)
• Zaunbau, Carportbau
An der Lohe 19 · 01844 Neustadt/OT Berthelsdorf
Festnetz: 0 35 96 / 80 45 83 · Fax: 0 35 96 / 5 07 03 46
Mobil: 01 51 / 12 44 04 12 · hausmeisterservice.g.doering@t-online.de

- Streusalz lose, gesackt 25 kg
- Sand, Kies, Splitt, Frostschutz
- Aushub von Baugruben und Transporte
Heizöl · Dieselkraftstoff Tel. 035 973 / 28 510
AGROSERVICE Langenwolmsdorf GmbH
Neustädter Landstr. 1B
01833 Stolpen
Tel. 035973/2850
Mo. - Fr. 6.30 - 15.30 Uhr · Sa. 6.30 - 12.00 Uhr Fax 262 95

TAG DER OFFENEN TÜR HERBSTFEST
Samstag, 11.11. und Sonntag, 12.11.2023
jeweils von 10.00 - 16.00 Uhr
Clever renovieren und modernisieren!
Türen, Haustüren, Küchen, Treppen, Fenster, Spanndecken
vorher
✓ Ohne Rausreißen in nur einem Tag
✓ Türen nie mehr streichen
✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet
✓ Über 1.000 Modelle zur Wahl
vorher
✓ Neue, moderne Fronten nach Maß
✓ Sie sparen bares Geld
✓ Erweiterungen nach Ihren Wünschen
✓ Modelle: Klassisch, Design, Landhaus
vorher
✓ Neue Stufen in Laminat oder Vinyl
✓ Kein Rausreißen des Treppenkerns
✓ Mehr Sicherheit dank Antirutschkante
✓ Beleuchtung in Stufe, Wange, Geländer
Schnell, sauber, solide, stilvoll
Silvio Hofmann
Hauptstraße 60 A · 01734 Rabenau
Tel. 0351/6470125
PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1
www.hofmann.portas.de

Arbeitskreis STADT GESCHICHTE

Einladung zur vierten Sitzung

Liebe Gründungsmitglieder des Arbeitskreises Stadtgeschichte, die nächste, bereits fünfte, Sitzung des Arbeitskreises Stadtgeschichte findet am Donnerstag, dem **16. November 2023,** wieder um **17:00 Uhr**, im **Rathaus,** statt.

Tagesordnungspunkte:

1 Begrüßung
2 Vortrag von Herrn Torsten Wagner „Vorbereitung der 1. Kommunalwahl am 6. Mai 1990 - zwischen Volkskammerwahl im März und Kommunalwahl im Mai 1990“
3 Informationsaustausch zum Stadtjubiläum 2033
4 Meinungsaustausch zum Buch von Herrn Dr. Gerhard Brendler und zum Thema Bernhard Thieme
5 Sonstiges, u. a. Festlegung der Tagesordnungspunkte für die nächste Sitzung im Januar 2024

Weitere Geschichtsinteressierte und Gäste sind herzlich willkommen.

Rolf Morgner

Buchvorstellung

Am 13. und 14. Oktober 2023 stellte der Neustädter Autor Dr. Gerhard Brendler sein neues Buch mit dem Titel „Der Brandtner Michel - vom getreuen Klosterknecht, gelernten DDR-Bürger zum grantelnden Freigeist“ im Schloss Langburkersdorf vor.
Er veranschaulichte in seinem Vortrag, der mit einigen zitierten Episoden aus dem Buch untersetzt wurde, auf sehr eindrucksvolle Weise die Entwicklung der Romanfigur des Brandtner Michel.
Es ist eine Autobiografie, die von der Vertreibung aus der Heimat nach dem Krieg, der Zeit im Kloster, bei der Nationalen Volksarmee, der neuen Heimat Neustadt in Sachsen mit der Zeit bei „Fortschritt“ bis in die heutige Zeit erzählt. Ein lesenswertes Buch über ein bewegtes Leben.
Der Autor übergab dem Bürgermeister ein signiertes Buch für die Stadtverwaltung als Dankeschön für die Unterstützung. Vielen Dank. Erhältlich ist das Werk in der Bücherinsel in Neustadt in Sachsen.

Dr. Gerhard Brendler (rechts) überreicht Bürgermeister Peter Mühle ein Exemplar seines Buches

Ihre Werbung. Ihr Erfolg.
Geschäftsanzeigen
Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de

Natur- und Heimatfreunde e. V. Gebirgs- und Wanderverein Neustadt in Sachsen

Natur- und Heimatfreunde e. V. Neustadt in Sachsen

Freitag, 03.11.2023 - Wanderung
Oberschlottwitz - Liebstadt - Berthelsdorf - Trebnitzgrund - Oberschlottwitz
Rucksackverpflegung, leicht, 13 km
Treff: 08:50 Uhr Bahnhof
Führung: Wolfram Schubert, Tel.: 03596 5078072

Dienstag, 14.11.2023 - Versammlung
Vortrag vom Vorsitzenden des Förder- und Heimatvereines Schloss Langburkersdorf e. V.
Beginn: 18:00 Uhr, im Erbgericht Polenz

Sonnabend, 18.11.2023 - Wanderung
Pfaffendorf - Quirl - Pfaffenstein
Rucksackverpflegung, mittelschwer, 10 km
Treff: 07:50 Uhr Bahnhof
Führung: Dietmar Schäfer, Tel.: 03596 501352

Gäste sind herzlich willkommen!
Der Unkostenbeitrag bei Wanderungen beträgt 2,00 EUR.

Wanderwart Dietmar Schäfer

Ski alpin

44. Offener Plastmattenpokal in Rugiswalde

Am 21. und 22. Oktober 2023 fanden in Rugiswalde die ersten Skiwettkämpfe der Saison 2023/24 statt. An vier Wochenenden wurde seit Anfang September der Hang für den Winter vorbereitet, d. h. das Gras gemäht, die Plastmatten ausgelegt und wo nötig repariert. Allen, die tatkräftig mitgewirkt haben, ein recht herzliches Dankeschön für ihren Einsatz. So konnten sich unsere Sportler in den letzten beiden Wochen wieder mit den Bedingungen auf der Plastmatte vertraut machen und sich auf unser Rennwochenende optimal vorbereiten.

Traditionell stand am Samstagmorgen erst einmal der Regionalslalom auf dem Programm. Nach dem Regen der vergangenen Tage strahlte die Sonne und ein herrlicher Spätsommertag bescherte beste Wettkampfbedingungen für die Sportler und Zuschauer. In den verschiedenen Altersklassen (AK U8 bis zu den Damen/Herren) kämpften am Wochenende 52 Sportler aus Pisek (Tschechien), Erfurt und Goldlauter (Thüringen) sowie Einsiedel, Elstra, Holzau, Müglitzthal, Waltersdorf und Rugiswalde (Sachsen). Die jüngsten Teilnehmer Jahrgang 2016 kamen aus Erfurt und Elstra.

Auch unsere Regionaltrainerin Theresa Angerer ließ es sich nicht nehmen, sich von den Möglichkeiten des Skifahrens auf dem Rugiswalder Plastmattenhang ein Bild zu machen. Wir hoffen, sie konnte viele positive Eindrücke mitnehmen und vielleicht den Schwung vom Rugiswalder Hang mit in die anderen sächsischen Skivereine nehmen.

Nächstes Jahr am Wochenende **26./27. Oktober 2024** feiern wir die **45. Auflage des Rennens** und würden uns freuen, so manches neue Gesicht begrüßen zu dürfen.

Beim Regionalslalom gewannen aus Rugiswalde Lena-Sophie Großmann (U14), Julia Adler (U16), Niclas Marius Kahl (U18), Paula Adler (U21) und Jennifer Großmann (Damen) ihre Altersklasse. Die schnellste Gesamtzeit an diesem Tag erzielten Jennifer Großmann mit 50,58 Sekunden und Franz Sembdner vom SV Grün-Weiß Elstra mit 45,73 Sekunden.

Am Sonntag ging es dann beim 44. Offenen Plastmattenpokal wieder um die begehrten Pokale - dieses Jahr gestiftet von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden - und wertvollen Sachpreise. Pünktlich zum Start um 10:00 Uhr hörte der Regen auf und die Sonne setzte sich immer mehr durch. So konnten 52 Sportler bei idealen Bedingungen beweisen, dass sie für die kommende Saison bestens vorbereitet sind.

Aus Rugiswalde gewannen am Sonntag Herbert Häntzschel (U12), Lena-Sophie Großmann (U14), Julia Adler (U16), Niclas Marius Kahl (U18), Paula Adler (U21) und Jennifer Großmann (Damen) jeweils ihre Altersklasse.

Die schnellste Gesamtzeit bei den Damen fuhr diesmal Jennifer Großmann mit 50,31 Sekunden und bei den Herren Petr Brandtner (Skiclub Pisek) mit 42,00 Sekunden.

Unser herzliches Dankeschön gilt allen Teilnehmern aus nah und fern, den Sponsoren und nicht zuletzt den vielen Helfern, ohne die ein solches Wettkampfwochenende nicht zu organisieren wäre.

Bis bald auf dem Rugiswalder Gerstenberg - dem alpinen Ski-Paradies der Sächsischen Schweiz - vom September bis April

tthi

Pistolenschützenverein Neustadt in Sachsen e. V.

Mit frischen Eindrücken in die neue Saison

Die Neustädter Jugendschützen sind nicht nur bei Wettkämpfen aktiv dabei, sondern besuchen auch regelmäßig die Trainingslager des Sächsischen Schützenbundes. Denn wer Landeskader werden oder bleiben möchte, muss jedes Jahr eine gewisse Norm erfüllen. Dafür trainierten Paul-Max Gerschel und Levi Kittel vom 12. - 15.10.2023 in Oschatz. Neben vielen hundert Schuss mit der Luftpistole aber auch im Kleinkaliber-Training wurde auch athletisches Können abverlangt. So konnten die Sportler das Sportabzeichen des DOSB absolvieren, wofür neben Ausdauerlauf, Weitwurf und Kraftübungen auch 400 Meter Ausdauer und 25 Meter Sprint geschwommen wurden. Unsere Unterkunft lag neben dem Oschatzer Schwimmbad „Platsch“, welches von den Sportlern hierfür kostenlos genutzt werden konnte.

Das Training war für 21 Jugendliche aus verschiedenen Vereinen aber auch für die acht Trainer eine Bereicherung. Die Schützen konnten sich von den Trainern genau beurteilen lassen und dafür sowohl Videoanalyse als auch Zielwegeanalyse mittels SCATT-Anlage in Anspruch nehmen. Besonders der ein oder andere Hinweis von einem Trainer, der nicht der eigene ist, war für einige sehr aufschlussreich. Am letzten Tag gab es einen Abschlusswettkampf, aus dem die meisten mit einer Leistungssteigerung herausgehen konnten. Paul-Max und Levi kehrten am Sonntag mit neu gewonnener Motivation über das eigene Leistungsvermögen nach Neustadt zurück.

Ebenso hatten die Trainer, die maßgeblich für den Leistungsnachwuchs in den Pistolendisziplinen verantwortlich sind, im Trainingslager die Möglichkeit das kommende Sportjahr zu planen und Erfahrungen auszutauschen.

Mit diesen positiven Eindrücken bedanken wir uns beim sächsischen Schützenbund für die Möglichkeit der Teilnahme und beim Organisationsteam der PSSG zu Oschatz für die Planung.

Henry Hirte, Sportleiter

Der Tischtennisverein 91 e. V. (TTV) Neustadt informiert

Erfolgreicher Saisonstart!

Nach langer Abstinenz stellt der TTV erstmals wieder eine Nachwuchsmannschaft. In der Kreisliga der AK U15 geht das Team mit Lennart Ulbrich, Sophie Kocemba, Bruno Schubert, Marie Kussmann, Selma Buder (ML.), Josephine Ulbrich, Hannah Glaser und Johanna Kluge auf Punktejagd. Der Saisonbeginn war sehr positiv: Gegen die Teams aus Dippoldiswalde und Colmnitz konnten Siege eingefahren werden, gegen Grumbach dagegen musste man noch Lehrgeld zahlen. Mit dieser Bilanz rangiert unser Nachwuchs derzeit auf einem tollen dritten Rang. Bereits im Vorfeld wurden als Saisonvorbereitung zwei Freundschaftsspiele gegen die Jugend aus Steinigtwolmsdorf ausgetragen, welche jeweils äußerst knapp verloren wurden. Schon in diesen Derbys zeigte die junge Mannschaft einen guten Teamgeist und eine große Einsatzbereitschaft.
Bei den Kreismeisterschaften der Jugend wurde der TTV durch Lennart (AK11 und AK13) und Josephine (AK13) vertreten. Lennart errang in den Doppelkonkurrenzen beider Klassen gemeinsam mit seinem Partner aus Königstein jeweils eine Bronzemedaille. Besonders erfreulich war sein Sprung aufs Podium im Einzel der AK13, welcher mit der Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft belohnt wurde.
Bei unseren beiden Herrenmannschaften gab es ebenfalls einen erfolgreichen Auftakt in die Herbstrunde. Die Erste des TTV konnte in der 1. Kreisliga die Gäste aus Königstein mit 9 : 5 auf Distanz halten. Da die Liga sehr ausgeglichen aufgestellt ist, sind diese Punkte enorm wichtig, um in der vorderen Tabellenhälfte weiter mitzumischen. Insbesondere die eingesetzten Ersatzspieler steuerten wichtige Zähler zum Gesamtsieg bei.
Die zweite Mannschaft (2. Kreisliga) feierte ebenfalls einen starken Einstieg: Beide Prossener Kontrahenten wurden deutlich geschlagen (10 : 4 und 11 : 3). Durch unerwartete Heimniederlage gegen Graupas Vierte am letzten Freitag rutschte unsere Reserve auf Rang 4, liegt aber weiterhin gut im Rennen im Kampf um das Spitzentrio.
Der TTV ist stets auf der Suche nach neuen Mitgliedern für den Nachwuchs- und Erwachsenenbereich. Bei Interesse lohnt sich ein Besuch zu folgenden Trainingszeiten: montags, von 17:00 bis 19:00 Uhr und freitags, von 19:00 bis 22:00 Uhr, in der Turnhalle Polenz sowie dienstags, von 17:00 bis 22:00 Uhr, im Sportforum Neustadt. *(RU)*

Druck
Über 50 Jahre
Know-how.
LINUS WITTICH
Medien KG

Der SSV 1862 Langburkersdorf e. V. informiert

Endlich der dritte Saisonsieg

SSV 1862 Langburkersdorf 2. - Höckendorfer FV 2. 3 : 1 (0 : 1)
Nach einem verheißungsvollen Saisonstart mit zwei Siegen aus drei Spielen musste unsere zweite Mannschaft einige herbe Dämpfer in Liga und Pokal hinnehmen. In drei Spielen konnte man zwar sechs Treffer erzielen, musste aber auch 13 Gegentore hinnehmen. Im Heimspiel gegen die Zweitvertretung des Höckendorfer FV am 22. Oktober 2023 musste also das nächste Erfolgserlebnis her. Direkt mit der ersten Aktion hätten die Weichen auf Sieg gestellt werden können, doch der Gästekeeper war auf dem Posten. Stattdessen nutzten die Gäste ihre erste Standardsituation nach acht Minuten zur 0 : 1-Führung. In der Folge entwickelte sich ein hektisches Spiel mit Halbchancen auf beiden Seiten. Bis zur Halbzeitpause blieb es daher bei der knappen Gästeführung. Eine motivierende Halbzeitansprache sowie personelle und taktische Anpassungen zu Beginn der zweiten Hälfte brachten etwas mehr Ruhe in das Spiel der Hausherren und führten zum gewünschten Erfolg. Nach gut 50 Minuten fasste sich Patrick Pröber aus 25 Meter Entfernung in halblinker Position einfach mal ein Herz und überwand den Gästekeeper mit einem tollen Distanzschuss. Vorher hatte Dave Pröber mit gutem Auge den Spielzug eröffnet. Nur wenige Minuten später war Patrick wieder beteiligt, als er einen Abpraller nach einem Schuss von Stefan Hölzel auf Paul Küttner querlegte, der aus kurzer Distanz keine Mühe hatte, den Ball im Tor unterzubringen. In der letzten halben Stunde verteidigte unsere zweite Mannschaft konzentriert, brauchte aber bis zur 85. Minute, um das Spiel zu entscheiden und zu beruhigen. Dave Pröber zirkelte einen Freistoß von der Strafraumgrenze ins lange Eck. Somit stand am Ende ein verdienter Heimsieg für die Gastgeber.

Stefan Hölzel

Neues vom SSV Neustadt/Sachsen e. V.

Yannik Damm ist neuer Schiedsrichteranwärter beim SSV

Die Werbekampagne beim SSV Neustadt/Sa. e. V. hat sich bezahlbar gemacht! Nach der tollen Idee von unseren Vereinsmitgliedern und unserem Schiedsrichterobmann Maximilan Geißler aktiv mit Plakaten auf die Suche nach Schiedsrichtern zu gehen, konnten wir aus unseren eigenen Reihen Yannik Damm für dieses Tätigkeitsfeld in unserem Verein gewinnen. Vom 21.08. - 24.09.2023 fanden in mehreren Modulen der Schiedsrichteranwärterlehrgang statt. Das Schiedsrichterwesen kämpft seit Jahren um Nachwuchs und ist mittlerweile das Herzstück bei jedem Verein. Die strengen Auflagen des Fußballverbandes verbunden mit harten Geld- und Punktstrafen bei Nichterfüllung des Solls sind jedes Jahr immer wieder eine extrem große Herausforderung für jeden Verein. Daher möchten wir Yannik schon einmal DANKE sagen, dass er diese Herausforderung annimmt und somit unseren SSV Neustadt/Sa. e. V. vor großen Strafen schützt! Wir gratulieren ihm für seine bestandene theoretische Prüfung und dem erfolgreichen Lauftest. Nun folgt die Praxis. Wir drücken die Daumen, dass er dieser spannenden Aufgabe gewachsen sein wird.

Neue Trikots für unsere Nachwuchsmannschaften

Vor Beginn der aktuellen Spielzeit hatten alle Nachwuchsmannschaften wieder eine wichtige Aufgabe, eine Bestandsaufnahme von ihrer Spielbekleidung und von ihren Trainingsmaterialien zu organisieren. Daraus resultierte, dass in der D-, E- und F-Jugend neue Trikots erworben werden mussten. Diese kostspieligen

Anschaffungen fanden sofort offene Ohren bei unseren Sponsoren. Unser Hauptsponsor, die Volksbank Pirna eG, sorgte für überaus glückliche Gesichter bei der F-Jugend, als Trainer Frank Stegmann zusammen mit Frau Rasche von der Volksbank Pinra eG ihnen diesen neuen Trikotsatz übergab. Das Unternehmen Holzklusiv GmbH aus Gummersbach half uns als Verein bei der Neuanschaffung der Jerseys für die Neustädter E-Jugend. Auch hier waren die Kids überaus glücklich, als sie die neuen Trikots im edlen Design in den Händen hielten. Das Unternehmen BAUHAUS, bekannt als Paradies für jeden Heimwerker und von vielen Bauunternehmen und als Spezialist für Werkstatt, Haus und Garten, übernahm die Kosten das neue Outfit der D-Jugend. Wir danken allen Unterstützern für ihre tolle Hilfe!

Aktuelle Informationen zu den Baumaßnahmen im Vereinsheim

Das Jahr 2023 stand ganz im Zeichen der Modernisierung und Umsetzung verschiedener wichtiger Erhaltungsmaßnahmen am SSV-Vereinsheim. Die größte Herausforderung wurde in diesem Frühjahr erfolgreich abgeschlossen, als die Umsetzung des Brandschutztkonzepts nach jahrelanger Vorbereitung endlich ein erfolgreiches Ende fand. Im Dachgeschoss wurde in diesem Atemzug auch der Veranstaltungsraum neu hergerichtet. Eine weitere Maßnahme, die sich aktuell durch den Baubetrieb Uwe Arnswald in der Umsetzungsphase befindet, wird in den kommenden 14 Tagen ebenfalls abgeschlossen sein. Die Abdichtung der undichten Terrasse im DG wurde notwendig, da das Regenwasser schon Teile der Fassade angegriffen hatte. Eine der letzten und auch eine der wichtigsten Maßnahmen steht immer noch ganz oben auf der diesjährigen Aufgabenliste. Die Modernisierung der Heizungsanlage. Nach über 20 Jahren intensiver Nutzung ist nun die alte Gasheizung inkl. der Kessel marode und gibt langsam ihren Geist auf. Seit nunmehr einem knappen halben Jahr warten wir auf die bestellten Bauteile, um für die neue Heizperiode gewappnet zu sein. Durch Lieferengpässe kann man aktuell leider immer noch nicht sagen, wann der Einbau der Heizungsanlage erfolgen wird? Alle Vorhaben konnten durch die Zusammenarbeit mit unserer Stadtverwaltung, der SAB -Förderbank- und uns als Verein angegangen und teilweise umgesetzt werden.

Planungen der Hallenturnierserie 2024 im Sportforum

Es ist wieder so weit. Das Orgagremium um SSV-Nachwuchsleiter Frank Stegmann fand sich bereits im September im Vereinsheim zusammen und plant fleißig eines der größten Hallenturnierserien in unserer Region. Aktuell rechnen wir als Veranstalter mit bis zu 80 Mannschaften von der G- bis zur B-Jugend aus den verschiedensten Regionen aus Sachsen, die an zwei Turnierwochenenden zu Gast im Neustädter Sportforum sind. Diesmal wird es auch ein Hallenturnier für Freizeitmannschaften im Herrenbereich geben. Die Brüder Sebastian und Oliver Erdmann sind die Ansprechpartner beim SSV und können schon zahlreiche Anmeldungen verzeichnen. Gespielt wird um den Pokal des Bürgermeisters. Die beiden wollen gern dieses Turnierformat wieder auflebenlassen. Bis vor wenigen Jahren war es ein wichtiger Bestandteil in unserer Neustädter Sportkultur, wurde aber aus diversen Gründen nicht mehr gefördert. An dieser Stelle schon einmal ein herzliches Dankeschön allen Helfern für ihre ehrenamtliche Unterstützung und Planung dieser sehr umfangreichen Fußballvergleiche. Wir drücken die Daumen, dass alles wieder bestens klappt.

Erste-Hilfe-Auffrischung

EINLADUNG

04.11.23

Der Feuerwehrverein Rugiswalde e.V. lädt herzlich ein: **»Erste-Hilfe-Auffrischung« am 4. November 2023, 9.30 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus Rugiswalde.

In je 2 Vorträgen für Kinder und Erwachsene wird wichtiges Wissen wieder gefestigt.

FÜR DAS MITTAGESSEN IST GESORGT.

Anzeige(n)

Ein Jahr ohne Dich!

Elfriede Harnisch

* 05.02.1933
† 11.11.2022

Die Zeit heilt nicht alle Wunden, sie lehrt uns nur, mit dem Unbegreiflichen zu leben.

Liebe Omi,

es gab nicht einen Tag, an dem
ich nicht an Dich gedacht habe.

Ich vermisse es,
wie Du meine Hände gewärmt hast.
Ich vermisse es,
mit Dir zu frühstücken.
Ich vermisse es,
Deine Wünsche erfüllen zu dürfen.
Ich vermisse es,
mit Dir zu lachen.

Ich spüre jeden Tag Deine Nähe, und doch ist nichts mehr so, wie es war.

Du fehlst mir so sehr!

In ewiger Liebe
Deine Enkeltochter Michi
im Namen aller Angehörigen

Rückblick - ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende

In diesem Jahr hatten wir auf der Schillerstraße allen Grund zum Feiern. Die Siedlung und der Verein wurden 90 Jahre alt. Aus diesem Anlass unternahmen wir am 10. Juni 2023 eine Schifffahrt auf der Elbe. Wie jedes Jahr, seit dem 12. Oktober 2013, führten wir unsere beliebten Pflanzentauschbörsen durch, am 13. Mai (das war schon die Zwanzigste) und am 14. Oktober 2023. Beide waren - auch wie immer - gut besucht.

Die Pflanzentauschbörse am 13. Mai 2023

Auch zu unserer diesjährigen Wanderung nach Rugiswalde am 17. September war der Zuspruch wieder sehr groß. Und wenn „Engel reisen …“ ist ja auch das Wetter entsprechend. Bei herrlichem Sonnenschein genossen wir den Tag und die kulinarischen Genüsse.

Die Wanderung nach Rugiswalde, Foto: Barth

Die stellvertretende Vorsitzende des Vereines Brigitte Tamm begrüßte die anwesenden Vereinsmitglieder und Angehörigen

Als weiterer Höhepunkt und Jahresabschluss treffen sich die Vereinsmitglieder und ihre Angehörigen am 25. November 2023 zur jährlichen Weihnachtsfeier.
Wir alle wünschen uns weiterhin eine abwechslungsreiche Vereinsarbeit mit vielen schönen, gemeinsamen Erlebnissen. Wer da noch weitere Ideen und Vorschläge hat, bitte melden!
Der Vorstand würde sich freuen, wenn noch ein paar neue interessante Dinge für noch mehr „Schwung“ im Vereinsleben dazu kämen.

Ulrike Köhler (Text und Fotos)

WEITERES AUS STADT UND UMLAND

Kreative Autoren, Künstler, Dichter und Heimatforscher gesucht

Das „Landkalenderbuch für die Sächsische Schweiz und das Osterzgebirge“, ein abwechslungsreiches Jahrbuch über Land und Leute, liegt nun schon im 17. Jahrgang vor. In der Tradition der Bauern- und Heimatkalender sind darin vielfältige Beiträge aus der Geschichte, über besondere Menschen und die regionale Kultur in Form von Berichten, Gedichten und Geschichten zu finden.
Das Besondere dabei ist, dass die Autoren keine professionellen Schriftsteller, sondern Menschen aus unserer Region sind. Sie berichten über Erlebnisse mit Einheimischen, über Ereignisse aus Vergangenheit und Gegenwart, sowie über Naturschönheiten, besondere Orte und eigene Aktivitäten, also über alles was das Leben hier gut und lebenswert macht. Nun ist es an der Zeit, mit der Arbeit am 18. Jahrgang, also dem „Landkalenderbuch 2025“, zu beginnen. Es soll unter dem Jahresthema **„Erlebnis Natur - Natur erleben“** stehen und Geschichte und Geschichten zu diesem Thema darbieten. Wir suchen Beiträge, die anschaulich und unterhaltsam von Naturdenkmalen, Erlebnissen in und mit der Natur und landschaftlichen Besonderheiten im Tharandter Wald, im Osterzgebirge und in der Sächsischen Schweiz berichten. Dabei sollte der thematische Rahmen nicht zu eng verstanden werden. Wir suchen Beiträge über

- die Vielfalt von Landschaft und Natur in unserer Region,
- besondere Kostbarkeiten in der Pflanzen- und Tierwelt,
- Menschen, die sich für den Schutz und den Erhalt der Natur einsetzen,
- die Verbindung von Natur, Kunst und Kultur (Arbeiten mit Naturmaterialen, Darstellung von Naturobjekten in der Kunst, kulturelle Veranstaltungen in der Natur),
- die Gärten und Parks unserer Region, die uns die Naturschönheiten näherbringen, und deren Geschichte
- Menschen, die Veränderungen in der Natur beobachten und dokumentieren,
- Naturschönheiten, die uns und unsere Gäste zu Ausflügen und Wanderungen inspirieren,
- Geschichten über die Kraft der Naturgewalten,
- Lustige Begebenheiten rund um das Thema Natur.

Das Landkalenderbuch soll davon berichten, wie die Tier- und Pflanzenwelt und der Umgang mit der Natur sich in unserer Region über die Jahrzehnte verändert haben. Wir freuen uns über Sachbeiträge, Erlebnisberichte, Kurzgeschichten, Gedichte, Zeichnungen und Gemaltes. Das Redaktionsteam bittet nun alle, die etwas beitragen möchten, sich recht bald unter der unten angegebenen Kontaktmöglichkeit zu melden. Falls Unterstützung beim Schreiben und Formulieren gewünscht wird, helfen wir Ihnen gern. Nutzen Sie die langen Herbst- und Winterabende, um in Ihren Erinnerungen und Fotoalben zu kramen und diese für das nächste Buch aufs Papier zu bringen.
Bitte beachten Sie folgende Redaktionshinweise: Die Texte können handschriftlich, besser natürlich digital als unformatierte Datei eines üblichen Textverarbeitungsprogramms vorliegen. Die uns übergebenen Speichermedien erhalten Sie wieder zurück.

Bilder oder Fotos sind als Papierabzüge, gescannt (Auflösung mindestens 300 dpi) oder im JPG- bzw. TIF-Format einzureichen **(bitte keine PDF-Dateien)**. Der Umfang der Texte sollte vier Seiten A4 (!) nicht überschreiten. **Das Urheberrecht ist zu beachten**. Bei Zitaten, Fotos u. ä. bitte Quellen angeben. **Terminvorstellung:** Vorlage der Texte bis spätesten Ende Januar 2024. Auf Ihren Beitrag freuen sich schon die Redaktionsmitglieder der Landkalenderbücher.

Kontakt, auch für Anfragen und Hinweise an:
Herr Weber oder Frau Schütze, Tel.: 0351 47960695,
E-Mail: service@sew-verlag.de

HISTORISCHES

Am Geschichtsstammtisch ausgekramt …

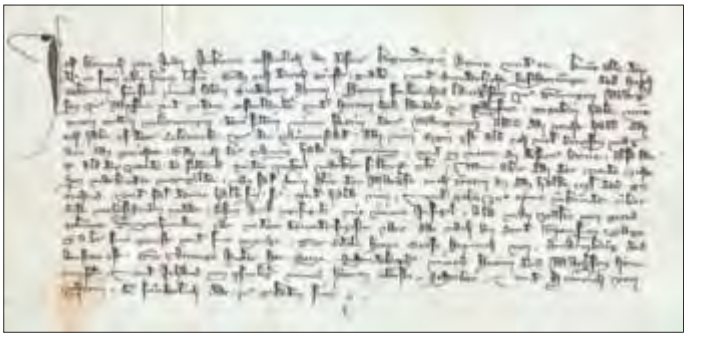
Die „Goldbergbaustadt“ Neustadt und ihre erste urkundliche Erwähnung am 9. Oktober 1333

In zehn Jahren, am 9. Oktober 2033, wird ein Jubiläum gefeiert: **„700 Jahre urkundliche Ersterwähnung der Stadt Neustadt in Sachsen“**. Die historische Grundlage bildet die Urkunde vom 9. Oktober 1333, in der unsere Stadt, im Zusammenhang mit dem mittelalterlichen Goldbergbau um Neustadt erstmalig urkundlich erwähnt ist.
Die ersten Nachrichten über den Bergbau um Neustadt lieferte der kursächsische Geschichtsschreiber **Petrus Albinus** (1543 - 1598) in seiner zu Dresden erschienenen **„Meißnischen Land vnd Berg-Chronica“** (1589) u.a.:
„SO seind nun die Bergwerck auffkommen … 1320 Bey der Newstadt, im Ampt Honstein bey der Elbe in Meyssen“.

Titelblatt der „Meißnischen Land und Berg Chronika“ von 1589

„Desgleichen wäschet man auch Körner in den Bächen, so vmb das Schloß Hoenstein an der Elbe vber Pirn gelegen. Item aus andern, so vber der Elbe zwischen dem Stolpen vnd Dreßden sein, daraus man gut Goldt macht.“

Was aber Petrus Albinus nicht wissen konnte, wurde von April - November 2023 im Neustädter Stadtmuseum gezeigt: Durch die Hochwasserereignisse im Juli 2021 gab der Hohwald ein weiteres seiner Geheimnisse preis. In einem der vielen Bachläufe, in denen nach alten Überlieferungen im Mittelalter nach Gold geseift (gewaschen) worden war, wurden z. T. noch unter meterhohen Seifhalden bearbeitete Hölzer gefunden. Untersuchungen vom Sächsischen Landesamt für Archäologie ergaben, dass die gefundenen Hölzer Bestandteile einer Goldseife waren. Bei zwei Hölzern konnte das Fälljahr auf 1237 festgelegt werden. Es ist anzunehmen, dass hier im Hohwald bei Neustadt eine der ältesten Goldseifen in Sachsen bestanden hat.
Auch die bei uns heute noch geltenden Flurnamen, wie: *Goldberg, Goldgrund, Goldborn, Goldflüßchen, Seifen* zeugen davon, dass im Mittelalter um Neustadt, u. a. im Hohwald, nach Gold geschürft und geseift (gewaschen) wurde. Über die genaue Lage der Goldgruben und deren Ausbeute ist nichts überliefert worden.
Zu einem „Goldbergwerk“ bei Neustadt liegt im Hauptstaatsarchiv Dresden folgende, von Heinrich von Bran, königlich-böhmischer Hauptmann zu Pirna, in Mittelhochdeutsch verfasste Urkunde vom 9. Oktober 1333 vor:



Urkunde des Heinrich von Bran vom 9. Oktober 1333

Darin heißt es u. a.: „***Ich, Heinrich von Bran, bekenne öffentlich und tue allen kund: Ich habe Herrn Friedrich, Landgraf von Thüringen, Markgraf von Meißen, mit gutem Willen ungezwungen „allis daz recht halb“ gegeben, das ich an dem „goltwerke zue der Nuwenstad“ habe, welches mein Eigentum ist, was ich beweisen kann …“***

Diese Urkunde enthält zwei wichtige Aussagen:

1. In der Urkunde vom 9. Oktober 1333 wird die erste urkundliche Erwähnung unserer Stadt Neustadt mit der Namensform **„Nuwenstad“** dokumentiert.
2. Wenn Heinrich von Bran in der Urkunde bekennt, dass er **„allis daz recht halb“** (alles das recht halb) an dem „Goldwerk“ zu Neustadt dem Markgrafen von Meißen gegeben hat, bedeutet es auf Mittelhochdeutsch nicht, dass er die Hälfte seines Rechts am „Goldwerk“ abgetreten hat.

Begründung:
Die mittelhochdeutsche Sprache, die in der Zeit von ca. 1050 - 1350 gesprochen wurde, unterscheidet zwischen „halb Recht“ und „Recht halb“: das „halb Recht“ bedeutet das halbe Recht, die Hälfte des Rechts, das „Recht halb“ ist zu übersetzen in der Bedeutung wegen/in Bezug auf/ hinsichtlich des Rechts.

Ergebnis:
Heinrich von Bran hat **„alles in Bezug auf das Recht“** an dem „Goldwerk“ dem Markgrafen von Meißen, Friedrich II. den Ernsthaften (gest. 1349) gegeben, das heißt sein gesamtes Eigentum an dem „Goldwerk“ dem Markgrafen übertragen.
Die Übersetzung in der älteren heimatgeschichtlichen Literatur, wonach Heinrich von Bran **„die Hälfte all seines Rechts“** an dem Goldbergwerk bei Neustadt dem Markgrafen übertragen habe, ist kritisch zu sehen und bedarf einer Richtigstellung.

Im weiteren Urkundentext erklärt Bran, dass der Markgraf unter bestimmten Voraussetzungen in die Hälfte des Gerichts (der Berggerichtsbarkeit) eintreten könne.
Am Schluss werden die von Bran geladenen Zeugen genannt: Heynrich von Schwarzburg, Cocze Schindekephe, Johans von Ysenberg, Heinrich von Zchyrin.
Die Urkunde wurde ausgestellt und gesiegelt, „*als man zählte von Gottes Geburt 1333 Jahre danach am Sanct Dyonysius Tag*“ (9. Oktober 1333).

Werner Thalheim, Christian Ufer
Quelle: Heimatgeschichtliche Sammlung zu „Neustadt in Sachsen“

Anzeige(n)

Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
übernimmt für Sie
Maler- und Lackierermeister - Daniel Herold
• sauber - sorgfältig - solide •
Tel. (03591) 18821 oder (01522) 4386087
www.maler-herold.de

Freizeit zu zweit - Sportliche Sie, bis 56 Jahre, für gemeinsame Unternehmungen, Wanderungen (auch per Rad), Ausflüge, Kino, Konzerte, Theater gesucht. Bin 57 / NR / 1,71 m, männlich, aus Raum BIW und gut in Form - wesenitz@web.de

Unruhiger Ruheständler

bietet klugen Kopf, fitte Muskeln
und viel Erfahrung im Managementbereich
(Prozess-, Projekt- & Wissensmanagement).

Zusätzlich sind kaufmännische und ausreichend IT-Kenntnisse vorhanden.

Vorzugsbereich: Lausitz/Ost-Erzgebirge

03594 7090 497 - gfkomm@live.de

KIRCHENNACHRICHTEN

Nachrichten der St.-Jacobi-Kirche Neustadt in Sachsen

Wir laden zu den Gottesdiensten in die **St.-Jacobi-Kirche** ein:

Sonntag, 05.11. - 22. Sonntag nach Trinitatis
09:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Pfarrer Sören Schellenberger, Kollekte für eigene Gemeinde
Sonnabend, 11.11. - Martinstag
17:30 Uhr Vesper zum Martinstag, anschl. Lampionumzug zur Feuerwehr, Candy Mehnert & Team
Sonntag, 12.11. - Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
18:00 Uhr Gottesdienst zum Hubertustag, Pfarrer Sören Schellenberger mit dem Bergsteigerchor Sebnitz, dem „Lausitzer Hörnergruß“ und der „Jagdhornbläsergruppe Herbert Dießner“, Kollekte für eigene Gemeinde

Gruppen und Kreise
Für unsere Kinder
Christenlehre: montags im Schafstall
1. und 2. Klasse: 15:00 - 15:45 Uhr
3. und 4. Klasse: 15:55 - 16:40 Uhr
Powerkids: (5./6. Klasse) mittwochs
17:45 - 18:45 Uhr, im Schafstall
Konfirmanden:
7. Klasse: dienstags, 16:30 Uhr, im Schafstall
8. Klasse: dienstags, 16:30 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Für Frauen
Bibel teilen: 16.11., 17:30 Uhr, im Schafstall
Frauenkreis: 08.11., 16:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Mit der Bibel
Gebetskreis für die Kirchgemeinde: nach Vereinbarung
Gebetskreis für die Ev. Grundschule: 30.11., 20:00 Uhr, Ev. GS
Alpha Bibelkreis: 07.11., 19:30 Uhr, im Schafstall
Bibelgespräch: 15.11., 18:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Kirchenmusik
Kantorei: montags, 19:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Kammerchor: mittwochs, 19:30 Uhr, Ort nach Vereinbarung
Posaunenchor: mittwochs, 19:00 Uhr, HUGO Langenwolmsdorf
Kaffeestunde der Begegnung
Dienstag, 07.11., 14:30 - 16:00 Uhr, im Kirchgemeindehaus
Sprechstunde Bruderhilfe/VRK
Dienstag, 07.11., 10:00 Uhr, im Schafstall
Besuchsdienst Seniorenheim „An den Linden“
nach Vereinbarung
Veranstaltungen in den Dörfern
Langburkersdorf
Frauenkreis: 15.11., 18:00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus Langburkersdorf
Polenz
Gemeindenachmittag, 06.11., 14:30 Uhr, im Erbgericht Polenz
Diakonisches Werk Pirna - Allgemeine Soziale Beratung
Bitte nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung!
24.10., 13:00 - 15:00 Uhr, im Diakoniezentrum, Bahnhofstraße 36 (alte Post) per Tel. unter 0176 51609523, per E-Mail unter soziale.beratung@diakonie-pirna.de
Allerhand Gebrauchtwarenladen
Mo. und Mi. 09:00 - 12:00 Uhr, Di. und Do. 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr, Tel. 03596 5073488,
E-Mail: allerhandgebrauchtwarenladen@diakonie-pirna.de

Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische Schweiz, Kirchplatz 2, 01844 Neustadt in Sachsen, Tel. 503039, Fax 501923, www.kirche-neustadt.de,
E-Mail: info@kirche-neustadt.de

Nachrichten der Kirchen Oberottendorf und Rückersdorf mit Lauterbach und Bühlau

Gottesdienste

Sonntag, 05.11. - 22. Sonntag nach Trinitatis
10:30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Oberottendorf

Freitag, 10.11.
17:00 Uhr Martinsfest (beginnend in der Kirche) in Lauterbach

Sonntag, 12.11. - Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
10:30 Uhr Gottesdienst in Rückersdorf

Unsere Zusammenkünfte

Gesprächskreise
20:00 Uhr, Rückersdorf, 14.11.
20:00 Uhr, Lauterbach, 27.11.
Offener Frauenkreis:
09:00 - 11:15 Uhr, Lauterbach, 08.11.
Frauendienste:
14:00 Uhr, Oberottendorf, 14.11.
14:00 Uhr, Lauterbach, 29.11.
Chorproben nach Vereinbarung im Wechsel in Lauterbach/ Oberottendorf!
19:00 Uhr, montags

Evangelisch-Lutherischer Kirchgemeindebund Nördliche Sächsische Schweiz, Tel. 035973 26401/26412

Nachrichten der Katholischen Kirche St. Gertrud

Gottesdienste

31. Sonntag im Jahreskreis, 04./05.11.
Samstag, **15:00 Uhr**
Hl. Messe **Friedhofskapelle Neustadt** mit anschließender Gräbersegnung, keine Hl. Messe 17:00 Uhr in der Kath. Kirche „St. Gertrud“ (Struvestraße)

32. Sonntag im Jahreskreis, 11./12.11.
Samstag, 17:00 Uhr, Hl. Messe Kirche „St. Gertrud“ Neustadt

Hl. Messe an den Werktagen
Donnerstag, Allerseelen, 17:30 Uhr, Hl. Messe Kirche „St. Gertrud“ Neustadt

Fragen beantwortet Frau Richter unter der Handynummer der katholischen Gemeinde: **0174 8161368**.
Bei weiteren Fragen und Problemen können Sie sich auch während der Öffnungszeiten direkt an das unten genannte Pfarrbüro in Pirna wenden. In dringenden Fällen ist Herr Pfarrer Brendler auch privat für Sie erreichbar.

Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna
Postanschrift: Katholisches Pfarramt
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4, 01796 Pirna
Pfarrer Vinzenz Brendler, Tel. 03501 5710164 oder privat 03501 528564

Öffnungszeiten Pfarrbüro Pirna:
Dienstag und Donnerstag 13:00 - 15:30 Uhr,
Mittwoch und Freitag 08:30 - 12:00 Uhr
E-Mail: pirna@pfarrei-bddmei.de

Jehovas Zeugen

Zusammenkunftszeiten:
Sonntag, 09:30 Uhr
Zusammenkunft am Wochenende
Donnerstag, 19:00 Uhr
Zusammenkunft unter der Woche
09.11.2023 Motto: „Lehren aus einem Missverständnis“
16.11.2023 Motto: „Josuas letzter Rat an das Volk Israel“

Zusammenkunftsort:
Werner-von-Siemens-Str. 8
01844 Neustadt in Sachsen

Themen der öffentlichen Vorträge am Sonntag
05.11.2023 „Frieden fördern in einer Welt voller Wut“
12.11.2023 Den „Ehrfurcht einflößenden Tag“ fest im Sinn behalten!“

www.jw.org.

Bibelgemeinde Neustadt

(evangelische Freikirche)

Sonntag, 09:30 Uhr Gottesdienst
Donnerstag, 16:00 Uhr Bibelstunde
Freitag, 14-täglich, 17:00 - 18:30 Uhr

Bibelunterricht für Grundschüler
Bahnhofstraße 10b, 01844 Neustadt in Sachsen
Eingang über Goethestraße

Kontakt: Fam. Augst, Tel.: 0157 56227204
https://www.bibelgemeinde-neustadt.com

Nachrichten der Neuapostolischen Kirche

Gottesdienste

Sonntag, 05.11.2023
10:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 12.11.2023
10:00 Uhr Gottesdienst

Kontakt und Informationen
01877 Bischofswerda, Goldbacher Weg 5a
Tel.: 0152 33848690, www.bischofswerda.nak-nordost.de

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt
Jetzt als ePaper lesen
auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.
Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2855

www.AVmedia.de

13. Marathon Deutsche Weinstraße

07.04.2024

mit Duo- & Halbmarathon

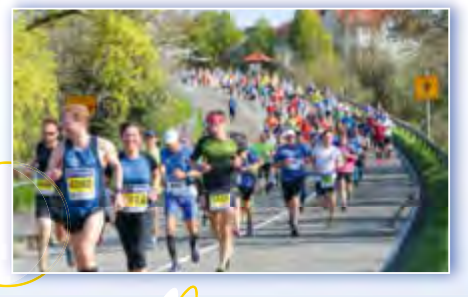
DURCHSTARTEN – MITMACHEN – DABEI SEIN!

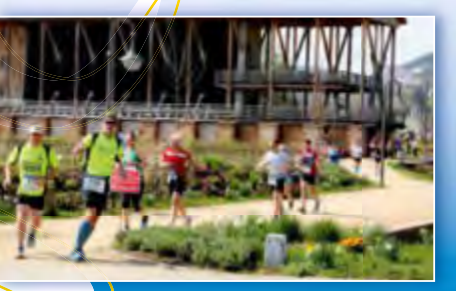
Lauferlebnis Deutsche Weinstraße

Start und Ziel im pfälzischen Bockenheim (Landkreis Bad Dürkheim). Die anspruchsvollen Laufstrecken führen durch die reizvolle Landschaft des Weinbau-, Urlaubs- und Naherholungsgebietes Deutsche Weinstraße. Durch romantische Weindörfer, hin zum Dürkheimer Riesenfass, vorbei an 2.000 Jahre alten Zeugen der Weingeschichte und wieder ins Land der Leininger Grafen.

Elf Verpflegungsstellen (einschl. Start und Ziel) an denen selbstverständlich auch Pfälzer Wein angeboten wird.

In den Gemeinden an der Laufstrecke präsentieren sich die Sport- und Kulturvereine den LäuferInnen sowie den Zuschauern und werden die erwarteten 30.000 Gäste bestens mit Pfälzer Spezialitäten, Weinen und spritzig frischen Jahrgangssekten bewirten.





INFOS & ADRESSE

Veranstalter: Landkreis Bad Dürkheim
Ausrichter: TSV Bockenheim | TSG Grünstadt
Start & Ziel: Haus der Deutschen Weinstraße in Bockenheim
Startzeit: 10:00 Uhr Marathon, Duo-Marathon und Halbmarathon

Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Marathon Deutsche Weinstraße
Philipp-Fauth-Straße 11 · 67098 Bad Dürkheim
Telefon: 06322 961-1015 (ab 14:00 Uhr)

info@Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de
www.Marathon-Deutsche-Weinstrasse.de
facebook.com/MarathonDeutscheWeinstrasse

6 prämierte Rotweine zum halben Preis

VINOS
Das Beste aus Spanien

ÜBER **50 %** KENNENLERN-RABATT

STATT ~~60,65 €~~
29,99 €*

SCHOTT ZWIESEL
Inklusive **GLÄSER SET**

VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: **vinos.de/weingenuss**

Bester Fachhändler Spanien 2023

Schnelle Lieferung mit DHL in 1-2 Werktagen

Top-Bewertungen 4,9/5 Sterne bei Trustpilot

ZUM PAKET

*Gratisversand gilt beim Vinos-Erstkauf, ansonsten kommen 2,99 € Versand je Bestellung hinzu. Angebot enthält 6 Weine aus Spanien à 0,75l/Fl. und 2 Gläser von Schott Zwiesel . Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleich-/höherwertiger Wein beigefügt. Aktueller Paketinhalt unter **www.vinos.de/weingenuss**. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Grundpreis pro Liter: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, 030 330 855 05 (Mo-Fr 9-17:30 Uhr). **Vorteilsnummer: 37228**

Abschied nehmen

Der Tod ist kein Unglück für den, der stirbt, sondern für den, der überlebt.

| Karl Marx (1818 - 1883)

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben
von unserem lieben Onkel, Schwager und Freund

Manfred Wendler

möchten wir uns auf diesem Wege für die Anteilnahme
in so vielfältiger Weise recht herzlich bedanken.
Ein ganz besonderer Dank gilt den
Kameraden der Feuerwehr Neustadt für das ehrende Geleit.
Außerdem danken wir der Trauerrednerin Conny Borgwardt
und dem Bestattungshaus LOHR für die liebevoll
gestaltete Trauerfeier.

In Liebe und Dankbarkeit:
Seine Nichten und Neffen
im Namen aller Angehörigen

Erinnerungen sind wie kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel der Trauer leuchten.

Nachdem wir Abschied genommen haben
von unserer lieben

Andrea Hohlfeld

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten
und ehemaligen Arbeitskollegen recht herzlich für die vielen
Beweise der aufrichtigen Anteilnahme bedanken.

Besonderer Dank der Trauerrednerin Frau Borgwardt
und dem Bestattungsunternehmen LOHR.

In Liebe:
Ihr Mirko
Marcella und Maria mit Partnern
Mutti Brigitte
Schwester Kathrin und Familie

Neustadt, im Oktober 2023

Anzeige

Jeder Mensch trauert anders

Weil jeder Mensch Trauer anders erlebt und ausdrücken möchte, wandeln sich jetzt Traditionen: Familienangehörige und Freunde entscheiden sich heute immer häufiger gegen eine früher übliche Bestattung, bei der sie auf einem Friedhof Erde ins Grab werfen sollten. Statt einer Trauerfeier gibt es spezielle Feste, um Verstorbenen zu gedenken. Menschen lassen sich vielfach direkt in der freien Natur beisetzen. Hinterbliebene möchten immer seltener Trauerkarten mit betenden Händen als Motiv schicken. Sie entscheiden sich für individuelle Motive. Bilder, Geschichten und persönliche Dinge treten in den Vordergrund. Dazu gehört auch das Angebot von alternativen Formen des Abschieds und zur Verarbeitung der Trauer. Eine individuelle Art, den noch ungewohnten Kummer zu verarbeiten, sind besondere Schmuckstücke. Darin können beispielsweise in verborgenen Kammern Asche oder Haare des Verstorbenen eingeschlossen werden.

djd 70611/Pur Solutions

Foto: djd/www.nanogermany.de

Je schöner und voller die Erinnerungen,
desto schwerer die Trennung. Aber die Dankbarkeit
verwandelt die Qual der Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.
Dietrich Bonhoeffer

In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von meiner lieben Ehefrau,
guten Mutti, Schwiegermutti und Oma

Helga Heilmann

* 14.02.1947 † 16.10.2023

die uns viel zu früh verlassen hat.

In tiefer Trauer
ihr Ehemann Siegfried
ihr Sohn Martin mit Katja
und Maximilian

Neustadt, im Oktober 2023

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Familienkreis statt.

Abschied nehmen

Beistand von Familie und Freunden

Anzeige

Jahr um Jahr erleben die allermeisten von uns Urlaube und Feiertage als wohltuende Unterbrechung unseres Alltags. Wir versuchen zur Ruhe zu kommen und nehmen uns Zeit für Familie und Freunde. Wir gönnen uns eine gedankliche Auszeit von den vielen Fragen, die im Privat- und im Berufsleben unsere Aufmerksamkeit fordern.

Für Trauernde sind Feiertage seit jeher eine Herausforderung. Wer den Verlust eines geliebten Menschen verarbeitet, der fühlt sich im üblichen Rummel und angesichts der allgemeinen Vorfreude oft fehl am Platz. Insbesondere das erste Fest ohne einen nahen, vielleicht sogar ohne den nächsten Menschen ist für viele Trauernde eine emotionale Belastung. Mancher sucht vielleicht gerade den Anschluss und möchte die Feiertage in Gesellschaft verbringen; mancher ist lieber alleine mit sich, seinen Gedanken und Erinnerungen.

„Die Frage, ob sich ein Verlust ohne diese Ausnahmesituation anders angefühlt hätte, wird viele Trauernde noch lange beschäftigen. Doch insbesondere während der Feiertage sollten Familie und Freunde sich die Zeit nehmen, Trauernden in ihrem Schmerz ganz individuell beizustehen. Wichtig ist, offen darüber zu sprechen, was dem Einzelnen hilft, und Räume zu schaffen, in denen Trauer auch als tröstend und heilsam empfunden werden kann“, sagt Stephan Neuser, Generalsekretär des Bundesverbandes Deutscher Bestatter. *spp-o*

Foto: pexels.com/spp-o

Jeder Abschied ist ein Sonnenuntergang,
auf den irgendwann die Morgenröte wartet.

Unendlich traurig, aber voller Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserer lieben
Ehefrau, Mutti und Oma

Brigitte Lippmann

geb. Woitz

* 03.01.1943 † 15.10.2023

In liebevoller Erinnerung
Dein Ehemann Hans-Georg
Deine Tochter Ute mit Matthias
Dein Enkel Lucas mit Nora
Deine Enkelin Luisa mit Fabian
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, dem 09.11.2023, 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Dresden-Weißig statt.

Du hast Spuren hinterlassen ... Du fehlst

Eva Hauswald

* 21.8.1948 † 17.8.2023

Danksagung

Herzlich **danke** sagen wir **allen**, die uns
durch Worte, gesprochen und geschrieben,
und durch herzliche Umarmung
ihr tiefes Mitgefühl zum Ausdruck
gebracht haben.

Ehemann Reinhard
und Familie

Abschied nehmen

„Niemand kennt den Tod, und niemand weiß, ob er für den Menschen nicht das allergrößte Glück ist.“

| Sokrates

Es ist noch so unwahr, dass Du nicht mehr durch unsere Tür hereinkommst und uns mit Deiner Fürsorge und Aufmerksamkeit den Arbeitsalltag erleichtern kannst.

Wir sind mit Trauer erfüllt und sagen Dir, liebe

Marion Stange

Danke für 10 Jahre in unserem Team.

Unser Mitgefühl gilt der Familie und allen Angehörigen.

Deine Kollegen vom Dental Labor
Berit Kupper

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und

Esther Rößler

auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank gilt der Häuslichen Alten- und Krankenpflege Kathrin Vogel, Herrn Pfarrer Prüfer und dem Bestattungshaus ANTON.

In stiller Trauer und Dankbarkeit
Christa, Anett und Kinder
Petra und Familie
Birgit und Familie

Berthelsdorf, im Oktober 2023

Trauerrituale geben Halt

Anzeige

Ein Licht anzünden, wenn man an jemanden denkt, das machen Menschen seit Jahrhunderten. Es ist eines der Rituale, die wir Menschen verinnerlicht haben. Im Besonderen, wenn wir jemanden verloren haben. Die Forschung hat zweifelsfrei nachgewiesen, dass Trauerrituale helfen, bei Verlust eines geliebten Menschen besser zurechtzukommen. Diese Rituale sind ein Bedürfnis und können am Friedhof individuell gelebt werden; die meisten Menschen brauchen für ihre Trauer viel Zeit und einen geeigneten Ort. Eine individuelle Grabgestaltung, die den menschlichen Bedürfnissen entgegenkommt und dabei unterstützt, für den Verstorbenen noch „etwas tun zu können“, ist das, was sich Angehörige wünschen.

Eines der beliebtesten Rituale ist das Anzünden einer Kerze am Grab. Die Anfänge dieses Brauchtums – eine Grablampe mit brennendem Licht auf Gräbern aufzustellen – liegen bereits in der Antike. Hiermit verband man die Hoffnung mit einem Leben nach dem Tod. Grablichter sollten dem Toten beim Übergang in eine andere Welt helfen. Heute wird der Grabschmuck passend zur Grabanlage ausgesucht. Vor allem in den letzten Jahren hat sich Edelstahl als Material durchgesetzt. Einen Anteil an dieser Entwicklung hat auch der Friedhofsexperte und Designer Alexander Hanel. Er hat mit dem ersten „Fashionlabel für Grabsteine – Rokstyle“ das Friedhofsbild positiv beeinflusst.

akz-o

Sie hat uns geboren,
uns Liebe und Fürsorge geschenkt,
Lachen und Weinen mit uns geteilt.

Sie hat uns geleitet in
Freude und Leid,
hat uns geprägt für das Leben,
bis wir sie schließlich begleitet haben
bis zu ihren letzten Schritten.

Sie war, ist und bleibt unsere Mutter.

Traurig nehmen wir Abschied von unserer geliebten

Marion Stange

*** 21.11.1965 † 20.10.2023**

In liebevoller Erinnerung
Ihr lieber Uwe
Ihre Eltern Gerda und Heinz-Dieter
Ihre Schwester Kerstin mit Thomas
Ihre Kinder Bianca, Natalie, Annemarie
und Martin mit Familien
Ihre Enkel Fritzi, Emilia und Carlotta
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 17.11.2023, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt statt.

Abschied nehmen

Das Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens berät Sie gerne.

Anzeige

Trauer bewältigen – Umgang mit Verlusten

Tod und Sterben sind heute weitgehend aus dem Alltag verdammt. Man tut alles, um sich nicht damit befassen zu müssen. Dennoch ist irgendwann die Auseinandersetzung damit unvermeidlich, sobald ein naher Angehöriger oder Freund stirbt. Der Tod eines geliebten Menschen hinterlässt eine schmerzliche Lücke, starke Gefühle bestimmen plötzlich das Leben. Der Trauernde weiß oft nicht, wie er damit umgehen soll.

Die Psychologen unterscheiden vier Phasen der Trauerbewältigung, die in Dauer und Intensität ganz unterschiedlich erlebt werden können: eine Phase des Nicht-Wahrhaben-Wollens, dann die Phase der aufbrechenden Gefühle, das Innere und der Körper geraten aus dem Gleichgewicht, der Trauernde hadert mit seinem Schicksal. In der anschließenden Phase der Neuorientierung kann er sich wieder nach außen orientieren. Trotz starker Stimmungsschwankungen lässt er auch Freude wieder zu. Sobald der Betroffene wieder zu einem körperlichen und seelischen Gleichgewicht gelangt ist, ist die vierte, abschließende Phase erreicht. Bisweilen ist man wehmütig, denn der verstorbene Mensch kann weder ersetzt noch vergessen werden, aber der Blick ist nun auf das gerichtet, was bleibt. Man hat Fähigkeiten entwickelt, den Alltag wieder zu bewältigen.

Wichtig ist in der akuten Trauerphase die Gefühle zu akzeptieren, z.B. „verrücktes“ Verhalten zuzulassen, wie z.B. Fernseher oder Radio die ganze Nacht laufen zu lassen, um die Einsamkeit nicht zu spüren. Seine Verzweiflung kann man einem Tagebuch anvertrauen. Auch kann es helfen, den Tag schriftlich in kleinen Schritten zu planen, sich etwas fürs Wochenende vorzunehmen, dem Körper durch gesunde Ernährung und kleinen Spaziergängen etwas Gutes zu tun. Wenn Redebedarf besteht, können Telefonseelsorge oder eine Trauerbewältigungsgruppe eines Hospizes, das Institut für Trauerarbeit (ITA), der Bundesverband Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister e.V., TrauerWege e.V. und ähnliche Organisationen Orientierung und Halten geben.

Ein Lebensweg ist zu Ende gegangen.

Gottfried Thiel

* 31. Dezember 1936 † 16. Oktober 2023

Traurig nehmen wir Abschied und gedenken der Zeit, die wir mit ihm verbringen durften.

Seine Kinder Ariete, Kathrin und Matthias mit Familien sowie alle Angehörigen

Die feierliche Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 07.11.2023, 14 Uhr auf dem Friedhof in Rückersdorf statt.

Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Vati, Schwiegervater und Opa

Klaus Michel

* 06.04.1939 † 22.10.2023

Seine Tochter Anett mit Torsten und Enkelsohn Thomas

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 20.11.2023, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt statt.

Weinet nicht, ich hab es überwunden,
bin befreit von meiner Qual.
Doch lasst mich in stillen Stunden
bei Euch sein so manches Mal.
Die ganze Zeit in meinem Leben
war ich gerne unter Euch.
Was ich gekonnt, hab ich gegeben,
als Dank bleibt einig unter Euch.

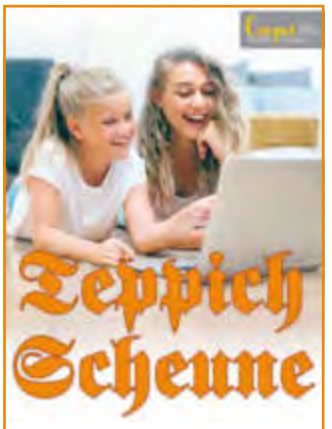
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Wisgard Lindemann

geb. Peschke
* 17. Juni 1938 † 20. Oktober 2023

In liebevoller Erinnerung
Tochter Ilona und Hans-Jürgen
Tochter Karin und Gerd
Sohn Ingolf und Lilo
Tochter Ines und Steffen
ihre lieben Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Die feierliche Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 06. November 2023, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Neustadt statt.



Beratung · Verlegung
Lieferservice

Ihr Partner für Wohnungen, Objekte + Büros
• Bodenbeläge aller Art

Mo.-Fr.: 9.00-13.00 und
14.00-18.00 Uhr
Sa. 9.00-12.00 Uhr geöffnet

Drebnitzer Weg 4
Bischofswerda
Telefon: 03594 714311
teppich-scheune@gmx.de

Ihr Medienberater vor Ort berät Sie gerne.
Matthias Riedel
0171 3147542 | matthias.riedel@wittich-herzberg.de

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

WOHNEN IN IHRER REGION
wohnen-regional

Wegweiser zum Fachmann...
... ganz in Ihrer Nähe, kompetent und zuverlässig

Thomas Immobilien
32-jährige Firmenerfahrung

Beratung, Bewertung, Verkauf
Vermietung, Hausverwaltung
Interessentendatenbank
360-Grad-Rundgänge
Finanzierung zu Top-Konditionen
THOMAS IMMOBILIEN
Dresdner Str. 65 · 01844 Neustadt · ☎ 03596-505270
✉ info@thomas-immobilienmakler.de · www.thomas-immobilienmakler.de

Bernardo Nicolai Immobilien GmbH
UNABHÄNGIG - PERSÖNLICH - VOR ORT
www.nicolai-immobilien.de · post@nicolai-immobilien.de
Zum Kirchberg 1 · 01900 Großröhrsdorf
Tel. 035952/288099 · 0170/5561917
Ihr Immobilienmakler (IHK) - Profitieren Sie von meiner professionellen Beratung, Bewertung und Vermarktung

HOTEL BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp
Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

Zum farbenprächtigen Herbst in den Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut !

Schwarzwaldwoche
7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück
statt € 499,- p. P. **ab € 449,10**

Schwarzwaldtage
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück
4 Nächte p. P. **ab € 291,-**

Weihnachtspauschale
22. bis 26. Dezember 2023
4 Nächte mit Halbpension, Menüwahl aus 3 Gerichten
1 x festliches 6 Gang Menü, 1 x Begrüßungsgetränk
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Obstteller
p. P. **ab € 431,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.
Wir freuen uns auf Sie!